

Gemeindeblatt Schechen



Informationen
aus dem Rathaus

Herausgeber: Gemeinde Schechen

Nr. 86 September 2023

Gaufest in Pfaffenhofen vom 6. bis 16. Juli



75 Jahre Trachtenverein „Immergrün“ Pfaffenhofen, das war ein Grund zum Feiern mit Trachtenvereinen von Kiefersfelden bis Simbach und natürlich mit zahlreichen Besuchern rund um Pfaffenhofen.

Vieles wurde im Vorfeld geplant und geprobt. Bereits im Vorjahr wurde der Festplatz exakt vermessen und daraufhin schon die ersten Versorgungsleitungen verlegt. Aktuelle Vereinsbilder wurden gemacht, neue Tänze und Plattler einstudiert, es gab sogar einen Plattlerkurs für Quereinsteiger, damit „Mann“ beim gemeinsamen Marschplattler im Gaufest-Zelt dabei sein konnte. Die zahlreichen Vereinskinder brauchten alle eine Tracht, die am Festtag passen sollte, eine spannende Aufgabe.

Für den Einsatz in dieser herausfordernden Zeit haben die Pfaffenhofer Trachtler alle Anerkennung verdient.

Zelt, Brauerei, Festwirt, Barzelt, Kuchenbar, Festprogramm und die vielen Helfer, die benötigt werden ... Bei allen Aufgaben haben wir immer auf die Unterstützung anderer Vereine, besonders des Trachtenvereins Hochstätt, zählen dürfen. Dafür möchten wir uns ganz besonders bedanken. Unser Dank gilt auch allen Anwohnern für das Verständnis für so manche Einschränkung. Ein besonderer Dank aber an alle, die mit uns gefeiert haben und somit aus unserem Vereinsjubiläum ein ganz besonderes Gaufest Pfaffenhofen 2023 gemacht haben.

Unser 1. Vorstand Andreas Rausch sagt rückblickend:

„Wir schauen auf sehr arbeitsreiche Monate zurück, sind uns aber sicher, dass sich jede Minute und jeder noch so kleine Beitrag zum Gelingen des Gaufestes mehr als gelohnt haben. Als Trachtenvorstand und zweiter Bürgermeister erfüllt es



mich mit jeder Menge Stolz, wenn ich an die großartige Unterstützung der Anwohner und der gesamten Gemeinde denke. Wir dürfen auf zwei wunderbare Gaufeste der Schechener Trachtenvereine zurückschauen und sagen recht herzlich „Vergelt's Gott“ bei allen Unterstützern, Gönnern und vor allem bei den Ortsvereinen der gesamten Gemeinde und darüber hinaus, die uns mit Rat und Tat zur Seite standen. „Boarisch sama, boarisch bleima“ – do mach i mir aktuell a koane Gedanken, wenn i an de ganzen Vereinskinder denk, dass sich des so schnell ändern kann.“



Mit dem Bieranstich am 6. Juli war der ersehnte Start in die Festtage gekommen. Unsere beiden Schirmherren Andreas März, Oberbürgermeister der Stadt Rosenheim, und unser Bürgermeister Stefan Adam zapften gekonnt das erste Fass an. Damit war das 103. Gaufest des Inngau-Trachtenverbandes eröffnet. Auftritte verschiedener Gruppen stimmten die Gäste auf ein unterhaltsames Trachtenfest ein.

Der Zeltaufbau startete mit heißen Temperaturen um 38 Grad. Es gab viele kräftige Helfer, viel Schweiß und gute Stimmung. Innerhalb der nächsten Tage wurde das komplette Zelt samt Innenausstattung zur Versorgung von bis zu 5000 Gästen errichtet. Auch beim Girlanden-Binden war die Unterstützung groß – echte Frauenpower für 80 Meter und sonstige Dekoelemente.

Tags darauf war der große Heimatabend. Durch das Programm führten Manfred Altenweger und Laurentia Haas mit amüsanten Dialogen. Gruppen vom Festverein, Nachbarverein „Almarausch“ Hochstätt, vom Patenverein „Alt-Rosenheim“ und vom Gauverband zeigten ihr



Können und bereiteten den Gästen einen kurzweiligen Abend. Einer der Höhepunkte des Abends war der Sternentanz mit 24 Paaren, dessen Schlussfigur bis an das Zeltdach reichte.



Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1: Gaufest „Dahoam am Inn“

Den ökumenischen Festgottesdienst in der Ortsmitte zelebrierten Pfarrer Herbert Aneder und Dr. Richard Graupner gemeinsam. Zur Gabenbereitung wurden Körbe mit geschnittenem Brot geweiht, die anschließend verteilt wurden. Gerade das Teilen des Brotes mit anderen Gaufest-Besuchern war ein besonders schönes Zeichen der gegenseitigen Verbundenheit. Zum Festzug am Nachmittag waren trotz der heißen Sommertemperaturen zahlreiche Besucher gekommen. Nahezu 4000 Trachtlerinnen und Trachtler, 21 Musikkapellen und über 20 Pferdegespanne marschierten durch den festlich herausgeputzten Ort. Vom Kaffeekranz über Kesselfleischessen, den Sternschnuppe-Familienkonzerten, dem Tanzmusi-Treffen von de Hirsch'n bis zum Preisplattln mit Trachtenmarkt war in der nächsten Festwoche viel geboten. Ein besonders beliebter Treffpunkt an den lauen Sommerabenden war unser Biergarten.



Schnell war die Zeit vorbei und es ging wieder ans Abbauen. Innerhalb weniger Tage war alles weggeräumt und unser Gaufest schon Geschichte. Ein wunderbares Fest, das unvergesslich sein wird.



Liebe Schechnerinnen und Schechner,

als Bürgermeister und Schirmherr, gemeinsam mit Oberbürgermeister Andreas März aus Rosenheim, durfte ich in diesem Jahr das Gautrachtenfest in Pfaffenhofen eröffnen und begleiten. Ein Großereignis, das die Immergrünen vor große organisatorische Herausforderungen stellte, die sie hervorragend gelöst haben. Auf eine Festwoche unter weiß-blauem Himmel können wir dankbar zurückblicken. Trotz des Sturms mitten in der Gaufestwoche konnte alles wie geplant stattfinden, und das sehr erfolgreich. Ich habe mit Stolz und Freude miterleben dürfen, wie unsere beiden Trachtenvereine zusammen ganz herausragend unser Schechen regional, überregional und bayerisches Brauchtum nach dem Motto

„Boarisch sama, boarisch bleima“ repräsentiert haben. Mein Dank gilt allen, die zur Organisation und zum Gelingen beigetragen haben – dem Vereinsausschuss, den Mitgliedern der Immergrünen und den vielen Helferinnen und Helfern, die mit unglaublichem Einsatz und unzähligen Arbeitsstunden diese Veranstaltung erst möglich machen. Und ein Dankeschön an die Anwohner dafür, dass sie das Dorf so schön dekoriert haben, und für das Verständnis in diesen beiden Wochen.

Stefan Adam
Ihr Stefan Adam
Erster Bürgermeister



Inhalt	Seite
Gaufest Pfaffenhofen – Rückblick	1 - 2
Infos Gemeinde / Redaktionsschluss	2 - 9
Aus dem Bauamt	10
Aus dem Gemeindeleben	11 - 16
Senioren-Infos	17
Aus den Kindergärten	18 - 21
Infos und Termine der Vereine	22 - 28
Infos / Termine / Sitzungstermine / Veranstaltungskalender	29 - 35
Gemeindeverwaltung	36

Gemeindeblatt Schechen Ausgabe Dezember
Redaktions- und Annahmeschluss:
Freitag, 10. November
Verteilung bis Montag, 4. Dezember

Herzlichen Glückwunsch zum Staatspreis, Sophie!

Nach drei intensiven Ausbildungsjahren, in denen sie einzelne Ämter, ihre Funktionen und die umfangreichen Tätigkeitsfelder einer Verwaltungsfachangestellten kennenlernte, hat Sophie Ettenhuber ihre Ausbildung bei der Gemeindeverwaltung Schechen erfolgreich abgeschlossen. Aufgrund ihres sehr guten Ergebnisses erhält sie den Staatspreis und ist selbstverständlich

in ein Arbeitsverhältnis bei der Gemeinde übernommen worden.

„Jetzt beginnt ein ganz neuer Lebensabschnitt für Sophie. Sie hat mit ihrer Ausbildung eine super Grundlage für den Start in das Berufsleben geschaffen. Wir freuen uns, dass Sophie uns tatkräftig unterstützen kann. Zur Belobigung deiner herausragenden Leistung gratulieren wir alle sehr herzlich und wir sind gscheid stolz auf dich“, so Stefan Adam



Bürgermeister Stefan Adam und Personalverantwortliche Steffi Enste beglückwünschten Sophie zu ihrem ausgezeichneten Erfolg

Alles Gute zum Schul- und Ausbildungsabschluss

In den letzten Wochen durften wieder viele Schülerinnen und Schüler aus der Gemeinde Schechen ihr Abschlusszeugnis oder das Ausbildungszeugnis in Empfang nehmen.

Ich möchte alle Schulabgängerinnen und Schulabgänger sowie alle Auszubildenden zur bestandenen Prüfung, auch im Namen des Gemeinderats und der Verwaltung, herzlich beglückwünschen. In unserem Gemeindegebiet gibt es viele, die mit herausragenden Ergebnissen die Ausbildung oder Schule abgeschlossen haben.

Mit eurem Abschluss habt ihr ein Fundament geschaffen, auf das sich bauen lässt. Ich wünsche euch allen, dass ihr auf eurem weiteren Lebensweg gute Entscheidungen trefft und alle eure Pläne, Ziele und Vorstellungen verwirklichen könnt. Aber nicht vergessen, manchmal muss man die Richtung ändern, um ans Ziel zu gelangen.

In diesem Sinne: Die Welt ist bereit und wartet schon auf euch.

Mit freundlichen Grüßen, euer
Stefan Adam, Erster Bürgermeister



Willkommen im Rathaus Schechen, Tanja Meyer und Dominique Reichgruber

Tanja Meyer verstärkt seit dem 1. Juli das gemeindliche Bauamt. Als so genannte berufliche Quereinsteigerin wird ihr neues, umfangreiches Aufgabenfeld eine besondere Herausforderung. Mit großer Motivation und entsprechender Unterstützung durch die Rathauskolleginnen und -kollegen hat sie sich schon gut in ihrem neuen Arbeitsumfeld integriert. Neben der ausführlichen Einarbeitung sind auch schulische Qualifizierungsmaßnahmen geplant.

Frau Ludl und Frau Meyer sind die ersten Ansprechpartnerinnen im Rathaus, wenn es u.a. um Bauanträge, Bauverfahren oder Hausnummernzuteilungen geht.

Die neue Kollegin lebt in Stephanskirchen und ist in ihrer Freizeit gerne sportlich aktiv.

Wir wünschen Frau Meyer viel Freude und Erfolg im neuen Aufgabengebiet.



„Herzlich Willkommen in der Gemeindeverwaltung Schechen“, begrüßt Bürgermeister Stefan Adam Dominique Reichgruber.

„Wir sind froh, Dominique für eine Ausbildung bei uns gewonnen zu haben und freuen uns darauf, sie in den nächsten Jahren begleiten zu dürfen. Wir wünschen ihr eine spannende, schöne und natürlich vor allem auch erfolgreiche Ausbildungszeit bei uns in Schechen.“



GEWÜRZE
heimisch & exotisch



TEE & KRÄUTER
aus der Welt & regional



Livadi
Anke Pirchner

83135 SCHECHEN
Rosenheimer Str. 21 a
83022 ROSENHEIM
Am Esbaum 9

Einkaufen auch online:
www.livadi.de

SCHÖNES & NÜTZLICHES
und vieles zum Entdecken



Glückwunsch zum starken Gmoaradeln in Schechen

Die Gemeinde Schechen hat vom 10. bis zum 31. Juli zum zweiten Mal an der Kampagne STADTRADELN teilgenommen. Das STADTRADELN wird jedes Jahr als Wettbewerb von Kommunen und Landkreisen vom Klima-Bündnis organisiert. Ziel ist es, in einem Zeitraum von drei Wochen das Auto möglichst stehen zu lassen und viele Radlkilometer zu sammeln. Wichtig dabei war auch der Spaß beim Radfahren und gemeinsam ein Zeichen für den Klimaschutz zu setzen.

Die Schechnerinnen und Schechner konnten zwar nicht an den Erfolg von 2022 anknüpfen, als man die Kategorie „Bester Newcomer“ gewann, aber es wurde beim diesjährigen „Gmoaradeln“ wieder ein gutes Ergebnis erzielt. Dem streckenweise regnerischen Wetter zum Trotz waren 152 begeisterte Radlerinnen und Radler aktiv. Dabei wurde insgesamt eine Strecke von 36 074 Kilometern zurückgelegt; das hat eine CO₂-Verminderung von sechs Tonnen bewirkt, denn so hoch wäre der Kohlenstoffdioxid-Ausstoß gewesen, wäre diese Strecke mit dem Auto und nicht mit dem Rad zurückgelegt worden.



Gewinnerteams

Es gewinnt in der Kategorie „Radelaktivstes Team mit den meisten Kilometern ABSOLUT“ das Team „Offenes Team Schechen“. Im Offenen Team Schechen konnten insgesamt 23 aktive Radelnde 4 776 Kilometer zurücklegen.



Das Gewinnerteam in der Kategorie „Team mit den meisten Kilometern RELATIV“ ist das Team „Quäl dich du Sau“, das zusammen 2 958 Kilometer (mit zwei aktiven Fahrern) radelte. Durchschnittlich hat das Team pro Kopf 1 479 Kilometer zurückgelegt.



Die besten drei Einzelfahrer insgesamt:

1. René Müller, 2 035 km
2. Christian Lindner, 1 350 km
3. Nicola Bettger, 1 167 km

Besonders stolz sind wir auch auf unseren Verwaltungsmitarbeiter Andy Hanus, der gesamt den 4. Platz erreichte mit 1 065 km. Er wurde vom Verwaltungsteam gesondert geehrt.

Sonderwertung (nur in Schechen, weil die Gesamteinzelfahrer wieder lauter Männer waren und wir super Leistungen bei den Damenfahrten hatten)

– die drei besten Damen:

1. Constanze Müller, 923 km
2. Karin Zeller, 912 km
3. Andrea Hanus, 874 km

Und noch eine Sonderwertung ... die sechs jüngsten Radler in Schechen, Xaver (11 J.), Theresa (9 J.), Jonathan (12 J.), Anian (13 J.), Christopher (14 J.) und Simon (6 J.) sind insgesamt 789 km geradelt. Eine super tolle Leistung!



Die Kampagne STADTRADELN hat wieder gezeigt, dass Klimaschutz nur gemeinsam funktioniert. Jeder kann – auch über die Kampagne hinaus – einen Beitrag zum Klimaschutz leisten, denn jeder Kilometer zählt.

Die Siegerehrung findet am 28. September um 18 Uhr vor dem Rathaus statt. Wir verlosen an die Radlerinnen und Radler, die mehr als 100 km gefahren sind, verschiedene Sachpreise im Gesamtwert von

ca. 1 800 €. Lasst euch überraschen, da sind tolle Dinge dabei. Das Losglück wird entscheiden.

Das Anradeln mit Radlweihe, das Seniorenradeln und das Kinderradeln waren super schöne Aktionen, mit vielen motivierten Radlern in unserer Gmoa. Bürgermeister Stefan Adem war beeindruckt.



www.komro.net



25 JAHRE

komro

50 JAHRE STADTANTENNE

Gigabit für alle!

Feiern Sie mit: Jetzt 1.000 Mbit/s
für nur 20 € monatlich

Die INNergie GmbH, Energie aus der Region – für die Region – Fernwärme für die Anwohner der Marienberger Straße



Über die INNergie GmbH

Die INNergie GmbH ist ein gemeinsames Unternehmen der Gemeinden Brannenburg, Flintsbach, Kolbermoor, Oberaudorf, Raubling, Rohrdorf, Schechen und Stephanskirchen. Die beiden fachlich kompetenten Gesellschafter Stadtwerke Rosenheim und Energie Südbayern – beide ebenfalls in kommunaler Hand – stehen für eine fundierte energiewirtschaftliche und technische Expertise.

Was macht die INNergie in Schechen

Die INNergie GmbH erweitert kontinuierlich das Fernwärmenetz im Gemeindegebiet Schechen. Über die Leitungserweiterung in der Marienberger Straße hat die INNergie bereits im April informiert. Jetzt ist die Leitungserweiterung in vollem Gange. Wer von der Nachbarschaft in der Marienberger Straße Interesse hat, mit eingebunden zu werden, kann sich jederzeit direkt an die INNergie wenden: Tel. 0 80 31 / 3 65-23 50.

Die Gemeinde plant die Sanierung der Marienberger Straße. Es wäre natürlich vorteilhaft, wenn sich die Anwohner noch vor der Straßensanierung für einen Fernwärmeanschluss entscheiden würden, damit dann die bis dahin neue Straße nicht gleich wieder aufgerissen werden muss. Unter www.inn-ergie.de/produkte/nahwaerme/nahwaerme-schechen kann der Hausanschluss direkt online beantragt werden.



Sichtdreiecke freihalten

Sträucher und Bäume stellen im Kreuzungs- und Einmündungsbereich von Straßen und Wegen eine Gefährdung dar. Hier sind sog. „Sichtdreiecke“ freizuhalten. Wenn ein Sichtdreieck durch Bepflanzungen oder Gartenzäune nicht mehr überschaubar ist, wird das Einbiegen in die bevorrechtigte Straße zum Risiko.

Gleiches gilt für die zahlreichen Maisfelder. Bitte beachten Sie deshalb zukünftig schon beim Anbauen des Mais im Frühjahr, dass Sie diesen vor öffentlichen Wegen, Straßen und Verkehrseinmündungen nicht bis an die Grundstücksgrenze aussäen, sondern ein Sichtdreieck freilassen. Bedenken Sie auch beim Pflanzen von Sträuchern, Hecken und Bäumen, welche Ausmaße diese schon nach kurzer Zeit annehmen können. Entscheiden Sie sich deshalb für schwach wachsende Pflanzen und halten Sie einen dementsprechenden Abstand zur Grundstücksgrenze ein.

Nicht vergessen: Hecken und Sträucher schneiden

Denken Sie bitte auch an den bevorstehenden Winter, wo durch Schneelasten Bäume und Sträucher zu Boden gedrückt werden können. Schneiden Sie deshalb rechtzeitig und großzügig Ihre Hecken, Sträucher und Bäume in Bereichen von Straßeneinmündungen, Kreuzungen und Wegen so weit zurück, dass Sichtbehinderungen und Verkehrsgefährdungen ausgeschlossen sind. Achten Sie darauf, dass Anpflanzungen nicht über die Grundstücksgrenzen hinausragen und Verkehrsteilnehmer wie auch Fußgänger nicht behindern.

Aufgrund einiger Anfragen, wann das Heckenschneiden erlaubt ist, hier die Erklärung:

Wann darf man Hecken schneiden?

Auszug aus dem Bundesnaturschutzgesetz, § 39: „Es ist verboten, (...) Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze in der Zeit vom 1. März bis zum 30. September abzuschneiden, auf den Stock zu setzen oder zu beseitigen.“

Viele Singvögel brüten in Hecken. Damit sie dabei nicht gestört werden, ist ein radikaler Rückschnitt einer Hecke oder das Entfernen einer Hecke nur in der Zeit von Oktober bis Februar erlaubt. Das gilt auch für Büsche und Sträucher.

Ein „schonender Form- und Pflegeschnitt“ dagegen ist ganzjährig zugelassen. Alle Gartenbesitzer sollten vor dem Heckenschnitt das Gehölz unbedingt auf Vogelnester kontrollieren. Entdecken Sie einen brütenden Vogel in der Hecke, müssen Sie den Heckenschnitt in jedem Fall verschieben. Tun Sie es nicht, riskieren Sie hohe Bußgelder: Solche Verstöße gegen das Bundesnaturschutzgesetz können in Bayern mit Bußgeldern bis zu 10 000 € belegt werden.

Bitte an die Landwirte: Straßen nach Erntearbeiten wieder reinigen

Besonders während der Erntezeit im Herbst ist eine Verschmutzung der Gemeindefahrstraßen oft unvermeidbar. Es sollte aber selbstverständlich sein, nach Abschluss der Erntearbeiten die Straßen und vor allem die Geh- und Radwege so weit zu säubern, dass sie von allen Verkehrsteilnehmern, auch von Radfahrern und In-line-Skatern, wieder gefahrlos benutzt werden können.



**STROM VON
INNergie**

100 % ÖKOSTROM
GELD SPAREN, KLIMA SCHÜTZEN.

Für eine nachhaltige, sichere Zukunft! Wir stehen für kurze Wege, stabile Preise und sind Ihr lokaler Nahwärme-Versorger.

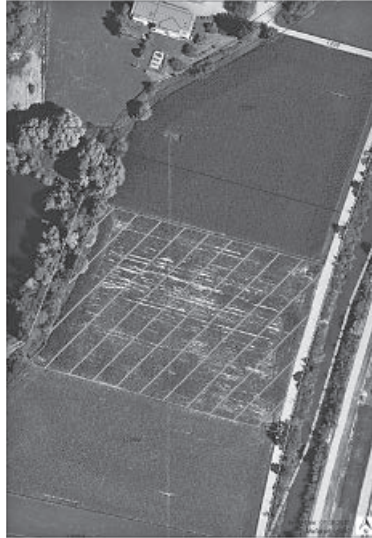
www.inn-ergie.de

Ausschreibung von landwirtschaftlichen Pachtflächen

Die Gemeinde Schechen vergibt zum 1. Januar 2024 die landwirtschaftliche Pachtfläche Fl. Nr. 1228 (Teilfläche), Gemarkung Hochstätt. Die Pachtfläche hat eine Größe von insgesamt 1,1499 ha (Bodenbonität L II b 54/51). Der Pachtzins beträgt 400 €/ha, die Jahrespacht somit 459,96 €. Der Pachtzins ist indexgebunden. Der Pachtvertrag wird auf ein Jahr abgeschlossen (bis 31.12.2024) und verlängert sich jeweils automatisch um ein Jahr, wenn der Vertrag nicht spätestens sechs Monate vor Ablauf gekündigt wird.

Auf die Pachtfläche kann sich jeder Landwirt mit Sitz der Hofstelle in der Gemeinde Schechen bewerben, der bisher noch keine gemeindliche Fläche gepachtet hat. Die Vergabe erfolgt durch Verlosung. Interessierte können sich **bis zum 10. Oktober, 11 Uhr** schriftlich bei der Gemeinde Schechen bewerben.

Das Grundstück darf vom Pächter nur für Eigenbedarf als Wiese oder Acker genutzt werden. Eine Unterverpachtung ist grundsätzlich nicht zulässig. Für Fragen stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer 0 80 39 / 90 67-20 zur Verfügung.



Aus dem Fundamt

Fundzeitraum	Art der Fundsache
Juni	Damenuhr, Farbe: gold
August	Kinderuhr, Farbe: blau
	Kinderfahrrad, Farbe: weiß/violett
	Damenfahrrad, Farbe: schwarz
	zwei kleine Schlüssel, Farbe: schwarz/silber
	Einzelschlüssel, Farbe: silber

Nähere Informationen erhalten Sie im Einwohnermeldeamt unter der Telefonnummer 0 80 39 / 90 67-10 oder -11.



Bürgerversammlung 2023



Die Bürgerversammlung findet am **DIENSTAG, den 24. Oktober** um **19.30 Uhr** im **Gasthaus Kapsner in Hochstätt** statt.

Tagesordnung: 1. Bericht des Bürgermeisters
2. Aussprache und Diskussion
3. Behandlung von Anträgen

Alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sind dazu sehr herzlich eingeladen.

Bürger- und Ratsinformationssystem

Zweifellos sind aktuelle Informationen wichtig. Es freut uns daher, dass wir über das Bürger- und Ratsinformationssystem nicht nur die Bauausschusssitzungen, sondern ab sofort auch den Beschlusstext mit Abstimmungsergebnis der Gemeinderatssitzungen veröffentlichen können. Sie finden dort Informationen zu den Sitzungen und den Tagesordnungspunkten, aktuelle Sitzungstermine und eine Übersicht über die Zusammensetzung der Gremien.

Unsere Software beinhaltet einige Komfortmerkmale, z. B. können Sie den Sitzungskalender abonnieren oder sich an Termine erinnern lassen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Entdecken der Möglichkeiten, die wir für Sie bereitstellen.

[www.schechen.de/Gemeinderat und Bauausschuss](http://www.schechen.de/Gemeinderat_und_Bauausschuss)
Link:



Fällige Steuern und Abgaben

Am 15. November wird für folgende Steuern und Abgaben die 4. Rate zur Zahlung fällig:

- Grundsteuer A und B
- Gewerbesteuer-Vorauszahlungen
- Abfallbeseitigungsgebühren
- Wasser- und Kanalgebühren

Bitte zahlen Sie unbar, möglichst durch Überweisung auf eines der Konten bei der Gemeindekasse. Bei der Überweisung wird gebeten, unbedingt die auf dem Steuer- bzw. Abgabebescheid **angegebene Finanzadresse** zu vermerken. Zur Vermeidung von kostenpflichtigen Mahnungen erinnern wir an die Möglichkeit des SEPA-Lastschriftverfahrens.

Ihre Gemeindekasse

Besser fernsehen

TECHNILINE ISI 43
108 cm Full-HD-Fernseher mit optimierter, einfacher Bedienung, TwinTuner und exzellentem Klang

BESSER MADE IN GERMANY

9545

Ihr **TechniSat** Fachhändler berät Sie gerne:

TV · PC *Brunnlechner*

Sternstr. 5 · 83109 Großkarolinenfeld · Tel. 08031 50458
info@fernseh-computer.de · www.fernseh-computer.de

BaderMainzl

UNSER SERVICE FÜR SIE:

- Reparaturen
- Autovermietung
- Hol- und Bringservice
- Expressservice
- Original-Teile und Zubehör
- Notdienst rund um die Uhr
- Mobilitätsgarantie
- HU und AU-Service
- Reifenservice
- Autoglasservice
- Wartungspakete
- und Garantieverlängerung

SCHAUEN SIE AUF UNSERER INTERNETSEITE VORBEI
UND VEREINBAREN SIE ONLINE IHREN SERVICETERMIN!

BaderMainzl GmbH & Co. KG
Äußere Münchener Straße 60 · 83026 Rosenheim
Tel. 08031 8706-0 · rosenheim@badermainzl.de
www.badermainzl.de

Beauftragte für Menschen mit Behinderung



Landespflegegeld

Pflegebedürftigen in Bayern ab Pflegegrad 2, unabhängig davon, ob sie daheim oder im Pflegeheim leben, gewährt die Bay. Staatsregierung das Landespflegegeld. Es beträgt 1 000 € pro Jahr und wird nur in seltenen Fällen mit anderen Pflegeleistungen verrechnet. Als staatliche Fürsorgeleistung ist das Landespflegegeld eine nicht steuerpflichtige Einnahme.

Auch Personen, deren Heimkosten von einem Sozialhilfeträger bezahlt werden, haben Anspruch auf das Landespflegegeld

Pflegebedürftige erhalten damit die Möglichkeit, sich selbst etwas Gutes zu tun oder den Menschen eine finanzielle Anerkennung zukommen zu lassen, die ihnen am nächsten stehen, z. B. ihren pflegenden Angehörigen, Freunden, Helferinnen und Helfern.

Der Erstantrag muss bis spätestens zum 31. Dezember des Jahres bei der Landespflegegeldstelle eingereicht werden, für das laufende Pflegegeldjahr also bis 31.12.2023.

Für die Folgejahre wird die Leistung ohne neuen Antrag gewährt. Bei Änderungen, die den Leistungsanspruch betreffen, muss die Landespflegegeldstelle informiert werden.

Den Antrag und weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter

www.landespflegegeld.bayern.de

Antragsformulare gibt es auch beim

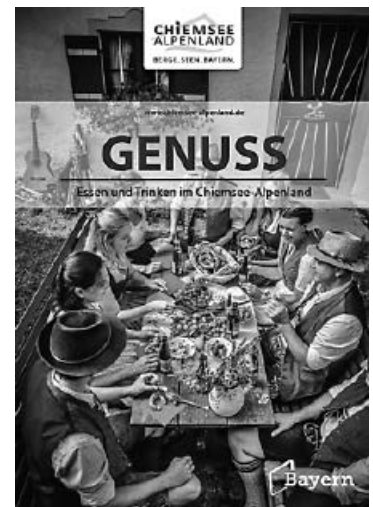
- Finanzamt
- Landratsamt
- Zentrum Bayern für Familie und Soziales

Bei Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an fragen.landespflegegeld@stmflh.bayern.de oder per Telefon an Bayern Direkt, die Service-Stelle der Bayerischen Staatsregierung. Sie erreichen die Servicestelle der Bayerischen Staatsregierung per Telefon unter **0 89 / 1 22 22 13**

von Montag bis Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 16 Uhr.

Quelle: Bayr. Staatsregierung/Landespflegegeld

Die neue Online-Broschüre „Genuss – Essen und Trinken im Chiemsee-Alpenland“ ist nun zum Download und Online-Blättern verfügbar: www.chiemsee-alpenland.de/service/prospekte/genussbroschuere
Die Broschüre gibt einen Überblick über die Genussregion Chiemsee-Alpenland und thematisiert die Genussorte, ausgezeichnete Gastronomie, die Chiemseefischer, „natürlich bewusst“ und viele weitere Bereiche der regionalen Kulinarik. Vorerst wird es die Broschüre nur als Online-Version geben.



Sponfeldner

Meisterbetrieb · Garten- u. Landschaftsbau

- Garten – Neu- und Umgestaltung
- Natur- und Verbundsteinpflasterarbeiten
- Hausanschlüsse · Kanaldruckprüfungen
- Durchpressungen mit Erdraketen
- Minibaggerarbeiten

Wendelsteinstraße 30 · 83135 Hochstätt
Tel.: 0 80 39/7 62 · Fax: 90 94 51 · Mobil: 01 75/4 11 69 69
info@galabau-sponfeldner.de · www.galabau-sponfeldner.de



ERDMANN LERCH

Telefon 0 80 39 / 91 65 • Kobel 1 • 83135 Schechen
www.werkstatt-lerch.bayern
Ihre Werkstatt in der Nähe



- KFZ, Land-, Baumaschinen • Böckmann Vertriebspartner
- STIHL Motorsägen und -geräte • autorisierte Werkstatt für AU/SP/57b
- wöchentliche HU • mobiler Hydraulikschlauchservice



- ← **Top Marken**
- ← **Günstige Preise**
- ← **Reifencheck und Einlagerung**
- ← **Ganz in Ihrer Nähe**

Kundendienst · Solaranlagen · Projektierung · Planung

Heizung · Sanitär

Meisterbetrieb

Martin Schießl

Tannenweg 32 · 83135 Schechen
Telefon: 08039/4362 · Handy: 0157/30846950

Kundendienst · Solaranlagen · Projektierung · Planung



Zahnarztpraxis Dr. Rethelyi

Seit 2008 Ihr kompetenter Zahnarzt
in Großkarolinenfeld und Umgebung!



Unser besonderer Service für Sie:

- Erfahrung aus einer Hand
- Modernste Technik auf 300 m²
- Klimatisierung mit antibakteriellen Filtern
- ausreichend Parkplätze
- barrierefreier Praxiseingang



Dr. med. dent. Attila Rethelyi
Marienberger Straße 42 • 83109 Großkarolinenfeld
T.: 08031-5123 • info@dr-rethelyi.de • www.dr-rethelyi.de



Auszeichnung „(Digitale) Bildungsregion“

Zukunftssicher aufgestellt: Stadt und Landkreis Rosenheim werden „(Digitale) Bildungsregion“

Kultusminister Michael Piauzolo verleiht das Qualitätssiegel „(Digitale) Bildungsregion“ an die Stadt und den Landkreis Rosenheim

„Die Stadt und der Landkreis Rosenheim haben durch eine vorbildliche Zusammenarbeit in Bildungsfragen und durch breit gefächerte schulische, außerschulische sowie informelle Angebote überzeugt. Uns freut sehr, dass sie dabei ein besonderes Augenmerk auf eine nachhaltige Entwicklung der Bildungslandschaft sowie die Teilhabe an den Neuerungen des digitalen Zeitalters legen“, betonte Kultusminister Michael Piauzolo bei der Auszeichnungsfeier. Im Kultusministerium überreichte er die Qualitätssiegel „Bildungsregion“ und „Digitale Bildungsregion“ an Oberbürgermeister Andreas März und Landrat Otto Lederer als Zeichen für die Innovationskraft, aber auch für den Zusammenhalt in der Stadt sowie in der Region.

Der Kultusminister dankte allen Akteuren, die mit großem Einsatz und innovativen Impulsen die (Digitale) Bildungsregion in der Stadt und im Landkreis Rosenheim erfolgreich auf den Weg gebracht haben.

Wir in Schechen haben für das neue Schuljahr Laptops (60 Stück) für zwei Schulklassen mit den beiden Notebookwagen, vier 86" große interaktive Touch Displays, drei fest installierte Beamer, zwei Dokumentenkameras sowie eine Firewall mit 16 Access Points zur Verbesserung des WLAN-Netzes für



Hier übergibt Bürgermeister Stefan Adam die Laptops, Kämmerer Josef Dangl übergibt die Urkunden an die Schulleiterin Andrea Klöpfer

die Grundschule erworben. Die Investitionen hierfür lagen bei fast 100 000 €. Die Beschaffung wird von der Regierung von Oberbayern mit Fördermitteln in Höhe von voraussichtlich ca. 60 000 € aus dem Förderprogramm „digitale Bildungsinfrastruktur an bayerischen Schulen“ unterstützt.

Somit sind wir für die zukünftigen Herausforderungen bestens gewappnet. Die Urkunde ist eine Wertschätzung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus für die Unterstützung unserer Kommune beim Zertifizierungsprozess von Stadt und Landkreis Rosenheim.

Landrat Otto Lederer freut sich sehr über das Engagement bei der Erarbeitung der beiden Qualitätssiegel.

Schechen wird digital! Ministerin Gerlach vergibt Förderbescheid für Digitalisierung der Verwaltung

Schechen wird digital! Bayerns Staatsministerin für Digitales, Judith Gerlach, hat im Rahmen des Programms „Digitales Rathaus“ einen Förderbescheid vergeben, mit dessen Hilfe Online-Dienstleistungen in der kommunalen Verwaltung ausgebaut werden können. Gerlach betonte: „Unsere bayerischen Kommunen sind hochmoderne Dienstleister für die Bürgerinnen und Bürger. Und genauso selbstverständlich, wie man heute schon per Mausklick im Internet einkaufen oder eine Reise buchen kann, wird man künftig auch seine Behördengänge online erledigen können. Es freut mich deshalb sehr, dass die bayerischen Kommunen ihre Serviceangebote zunehmend digitalisieren. Von der Anmeldung bei der Kita bis zum Antrag auf Pflegegeld – solche Services werden künftig bequem online

erledigt werden können. Das unterstützen wir sehr gerne.“

Mit dem Programm „Digitales Rathaus“ unterstützt der Freistaat die bayerischen Gemeinden, Landkreise und Bezirke bei der Bereitstellung von neuen Online-Diensten. Für das seit Oktober 2019 laufende Förderprogramm stehen insgesamt 42,68 Mio. € bereit. Gemeinden, Zusammenschlüsse von Gemeinden sowie Gemeindeverbände im Freistaat Bayern können diese Zuschüsse im Rahmen des Förderprogramms für die erstmalige Bereitstellung von Online-Diensten erhalten. Mit dem „Digitalen Rathaus“ leistet der Freistaat Bayern einen wesentlichen Beitrag zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes im kommunalen Bereich. Im Jahr 2020 wurden in der Gemeinde Schechen über dieses Förderprogramm die ersten Online-

dienste eingerichtet. Seitdem können bereits zahlreiche Behördengänge, wie z. B. die Anforderung von Urkunden im Standesamt, die Anmeldung von Hunden oder auch die Beantragung von Führungszeugnissen und Meldebescheinigungen online erledigt werden.

In diesem Jahr kamen als weitere Onlinedienste die Kindergartenplatzanmeldung sowie die Anmeldung für die Mittagsbetreuung in der Grundschule Hochstätt hinzu. Die Kosten für die Einrichtung dieser Dienste lagen bei 5 600 €, wovon 80 % über das Förderprogramm „Digitales Rathaus“ bezuschusst wurden.

Weiterführende Informationen zum Förderprogramm sowie der Förderantrag stehen im Internet zur Verfügung unter: www.digitales-rathaus.bayern

HÄRTER
...macht schön

Maler-Meisterbetrieb

- kreative Oberflächengestaltung
- Malerarbeiten jeglicher Art
- & LKW-Arbeitsbühnenverleih

tel.: 0174 241 3303
web: www.pinsler.de

Karolinen APOTHEKE
Eine Apotheke für die ganze Familie

...bald in neuen Räumlichkeiten*

Freuen Sie sich auf...

- eine neue und moderne Ausstattung
- mehr Parkplätze
- erweiterter Service
- größeres Sortiment
- ... und vieles mehr!

*Ab Herbst 2023.
Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage!

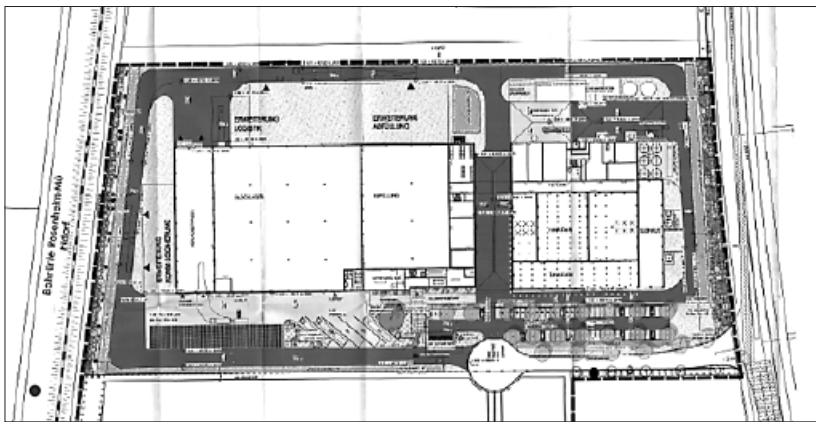
Öffnungszeiten
Mo. Mi. Do. Fr.
08:00 -12:30 Uhr
14:00 -18:00 Uhr
Dienstag
08:00-12:30 Uhr
14:00 -19:00 Uhr
Samstag
08:00-12:30 Uhr

karolinenapotheke.de

Bau einer Brauerei im Gewerbegebiet Schechen

Am 27. Juli hat das Landratsamt Rosenheim dem Antrag der Flötzingener Brauerei Franz Steegmüller GmbH Co. KG auf Errichtung und Betrieb einer Brauerei genehmigt. Die Genehmigung erfolgte nach dem Bundesimmissionschutzgesetz. Somit steht den tatsächlichen Hochbaumaßnahmen für das künftige Anwesen Am Moosbach 1 nichts mehr im Wege.

Die Zufahrt zum (Bau-)Gelände ist derzeit möglich über eine sog. Baustraße, welche von Norden her über die bestehende Straße „Am Eschengrund“ erfolgt. Geplant ist, im Herbst diesen Jahres mit den Straßenbauarbeiten für die Erschließungsstraße „Am Moosbach“ zu beginnen und bis zum Frühjahr 2024 insoweit abzuschließen, dass die Verkehrsfläche benutzbar ist. Die Bauausführung für die Erschließungsstraße erfolgt nicht durch die Gemeinde, sondern vom staatlichen Bauamt Rosenheim, Abteilung Straßenbau.



Lageplan vom Baugrundstück mit Erschließungsstraße

Planungsfortschritt EDEKA-Markt



So wird er aussehen – der neue EDEKA-Markt
(Vorabzug der Ansicht von Osten)

Wie inzwischen im Gemeindegebiet bekannt, wird im Bereich der jetzigen Sportgaststätte ein neuer EDEKA-Markt errichtet. Die Planungen hierfür sind bereits so weit fortgeschritten, dass voraussichtlich in der Sitzung des Gemeinderates am 12. September der Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan gefasst werden kann und damit das Baurecht geschaffen wird (*zum Redaktionsschluss noch nicht erfolgt, A.d.R.*).

Auch sind bereits seitens der Investoren verbindliche Zusagen für den Bau des Marktes vorhanden, so soll der Bauantrag in Kürze im Bauausschuss behandelt werden. Bei dem Bauvorhaben handelt es sich um einen sog. Sonderbau, was zu einem erhöhten Prüfungs- und Baugenehmigungsaufwand beim Landratsamt Rosenheim führt.

Derzeit ist vorgesehen, mit dem Bauvorhaben im Frühjahr bzw. Frühsommer 2024 zu beginnen. Ab diesem Zeitpunkt kann das Gelände des Sportvereins nicht mehr über die Rosenheimer Straße, sondern über den Tannenweg betreten werden.

Wir bitten schon jetzt insbesondere die Anlieger des Tannenweges um Verständnis, dass der Fußballtrainingsbetrieb auch während der Bauphase möglichst noch stattfinden kann.



**HAND IN
HAND DURCH
EINE SCHWERE
ZEIT**

Ihr Begleiter in der Region



BESTATTUNG
BRAND

Tel.: 08038 9146 • info@brand-bestattung.de
www.brand-bestattung.de



Ausreichend trinken wird noch wichtiger

Mehr Hitzetage im Sommer rücken Trinkwasserversorgung im öffentlichen Raum in den Blick

Der Sommer hat auch in diesem Jahr schon viele Sonnenstunden gebracht. Was für viele mit einem schönen Lebensgefühl von langen Sommerabenden, Badeseen und Urlaub verbunden ist, birgt aber zunehmend auch gesundheitliche Risiken. Was hilft, ist ausreichend zu trinken. Die Gesundheitsregion plus des Landkreises Rosenheim will deshalb öffentliche Trinkwasserbrunnen sichtbar machen.

Im Zuge des Klimawandels bestätigen Forscher bereits heute eine deutliche Zunahme der Hitzetage in und um die Region Rosenheim. Ein Trend, der sich wohl auch in den kommenden Jahren noch verstärken wird und dessen Einfluss auf die Gesundheit nicht zu unterschätzen ist. „Lang andauernde und ausgeprägte Hitzeperioden, wie wir sie auch in diesem Sommer erlebt haben, können einen Einfluss auf die Entwicklung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen, aber auch Erkrankungen der Atemwege oder des Stoffwechsels haben“, sagt Dr. Wolfgang Hierl, Leiter des staatlichen Gesundheitsamtes Rosenheim. Eine Zunahme der Sterblichkeit während Hitzeperioden sei dabei auch bei uns nicht ausgeschlossen, so Hierl weiter und verweist dabei auf die Auswertungen des Robert-Koch-Instituts (RKI) und der Weltgesundheitsorganisation (WHO).

Nun hat sich auch die Gesundheitsregion plus des Landkreises Rosenheim dieses Themas angenommen: „Es ist notwendig, dass sich die Menschen in unserer Region der hitzebedingten Gefahren für ihre Gesundheit bewusst sind“, erklärt Katrin Posch, der Geschäftsstellenleiterin der Gesundheitsregion plus liegen dabei besonders Maßnahmen am Herzen, die den möglichen gesundheitlichen Belastungen vorbeugen. „Der beste Schutz vor Krankheit ist es, gut für unsere Gesundheit zu sorgen. Beim Thema Hitze sollten wir dabei einen

besonderen Blick auf vulnerable Personen haben, also ältere oder pflegebedürftige Personen. Aber auch Menschen mit Behinderung sowie Kinder und Schwangere haben der Hitze gesundheitlich weniger entgegenzusetzen“, sagt Posch und ergänzt: „Auch gesunde Erwachsene, die im Sommer draußen arbeiten oder ihre Freizeit draußen verbringen, sind gefährdet.“



Schechens zweiter Bürgermeister Andreas Rausch bekommt von Katrin Posch, der Geschäftsstellenleiterin der Gesundheitsregion plus, Trinkbecher überreicht

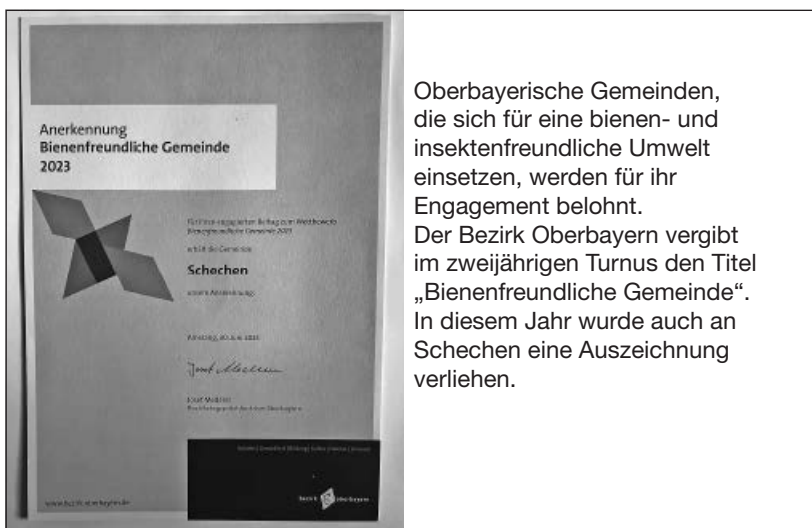
Viele der gesundheitsschützenden Maßnahmen, wie eine gute Flüssigkeitsaufnahme, luftige Kleidung und Beschattung von Aufenthaltsbereichen seien oftmals mit einem vergleichsweise kleinen Aufwand gut umzusetzen, so Posch. Besonders relevant sei jedoch ein gesundes Trinkverhalten. „Etwa jeder dritte Deutsche trinkt täglich zu wenig Wasser. Das bedeutet, dass besonders während Hitzeperioden eine erhöhte Gefahr der inneren Austrocknung besteht, was einen negativen Einfluss auf alle körperlichen Funktionen hat. Schwindel, Schwächegefühl, Konzentrationsstörungen, aber auch eine ausgetrocknete Haut können erste Anzeichen einer Austrocknung sein.“ Daher sei es

gerade im Sommer wichtig, darauf zu achten, ausreichend zu trinken, um der eigenen Gesundheit nicht zu schaden.

Um eine ausreichende Trinkwasserversorgung auch im öffentlichen Raum zu gewährleisten und damit ein gesundes Trinkverhalten auch während Hitzeperioden zu ermöglichen, hat das staatliche Gesundheitsamt Rosenheim sich kürzlich mit den Gemeinden des Landkreises in Verbindung gesetzt und um Auskunft zu den bestehenden Trinkwasserbrunnen gebeten. Zudem werden die Gemeinden zu den hygienischen Richtlinien dieser Brunnen vom Gesundheitsamt beraten, so dass eine gute Trinkwasserqualität gewährleistet werden kann.

Auf Basis dieser Auskunft prüft die Gesundheitsregion plus, wie eine bessere Sichtbarkeit dieser Brunnen als Hitzeschutzmaßnahme zukünftig realisiert werden kann. Erste Gespräche mit der Gemeinde Schechen und der Stadt Wasserburg wurden bereits geführt. Auch die Marktgemeinde Prien will diesbezüglich tätig werden. Die Bürgermeister Stefan Adam aus Schechen und Michael Kölbl aus Wasserburg befürworten das Vorhaben und unterstützen bereits aktiv die Instandhaltung und Bewerbung öffentlicher Trinkwasserbrunnen in ihren Gemeinden. Als Dankeschön für diese Bemühungen unterstützt die Gesundheitsregion plus diese Maßnahme im Rahmen des vom Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit und Pflege sowie dem Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit ausgerufenen Aktionsommers zum Hitze- und UV-Schutz mit Trinkbechern, Flaschen und Infomaterial, die an die Bürgerinnen und Bürger in Schechen und Wasserburg am Inn ausgegeben werden.

Foto: Landratsamt Rosenheim





ELISABETH WEBER
BAUUNTERNEHMUNG UND BAUTRÄGER

Tel. 08039 / 5307
www.weber-bauunternehmung.de

Ein tolles Programm und begeisterte Kinder und Betreuer

Das Ferienprogramm war dieses Jahr wieder ein echter Hit

„Endlich ist es soweit, die Ferien stehen bald vor der Tür“ – so hieß es, als Bürgermeister Stefan Adam gemeinsam mit dem Ferienprogrammteam Martina Schmidbauer und Jessica Georg das Ferienprogramm für die Sommerferien 2023 präsentierte.

Dies alles war wieder nur möglich, da sich Einzelne über das Normalmaß hinaus dem Wohl der Allgemeinheit unterstellten und mit großer Motivation dafür sorgten, dass die Sommerferien wieder die schönsten Tage des Jahres wurden. Besonderer Dank für Spiel, Spaß, Spannung und Unterhaltung gilt allen Vereinen und Organisationen und natürlich auch dem Team vom Spielmobil und der Spielstadt Rosenheim.

Fast alle Aktionen waren ausgebucht ... und dann hat das regnerische und wechselhafte Wetter insbesondere in der ersten Woche des Ferienprogramms unseren Veranstaltern und Teilnehmern viel Spontanität abverlangt. Eine unserer beliebtesten Aktionen, der Nachmittag bei der Feuerwehr, musste sogar ganz abgesagt werden und der Wildnstag im Wald wurde kurzerhand zum „wilden Tag“ im Gemeinschaftshaus Modest Mitterhuber Stiftung.

Bei den meisten Aktionen schien aber wieder die Sonne und die Kinder hatten richtig viel Spaß, zum Beispiel beim Gestalten von Textilien mit der Kraft der Sonne, bei der Spielstadt Mini-Ro, beim Besuch im Wildbienenhotel, unterwegs mit den Chiemseepiraten, zweimal beim Brotbacken (beim Saliter und beim Kiener), bei der Bauernhof-Aktion „Vom Gras zur Milch“, beim Trachtenschmuck- und Blütenhaarnadelbasteln, bei den Sommerspielen auf der Stockbahn, beim Kamelreiten, bei der Rutschengaudi in Marienberg, beim Flitzi-Pass, bei Spiel- und Spaß mit Tennis, beim Schlauchbootfahren auf der Alz und bei der Lama- und Alpakawanderung. In diesem Jahr kamen die Kinder aber auch schon vor den Ferien zum Spielen. Das Spielmobil der Kommunalen Jugendarbeit kam in den Pausenhof der Grundschule Hochstätt.

Hier einige Fotos von den Aktionen, die uns bis zum Redaktionsschluss vorlagen. Alle Fotos stammen von den jeweiligen Veranstaltern. Weitere Bilder finden Sie auf unsere Homepage unter www.schechen.de/ferienprogramm.



Spielmobil

Das Spielmobil der kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Rosenheim, begleitet von einem geschulten Betreuersteam, stand bereits kurz vor den Ferien für vier Tage im Pausenhof der Schule Hochstätt. Am Vormittag durften die einzelnen Schulklassen zum Spielen und Basteln vorbeikommen, am Nachmittag standen die Türen allen Kindern der Gemeinde ab fünf Jahre ganz unkompliziert ohne Anmeldung offen.



Die Kraft der Sonne schafft's

Gleich am ersten Ferientag fand die Aktion „Sonnendruck“ des Gartenbauvereins Schechen statt. Bei erfreulich gutem Wetter gestalteten dreizehn Kinder mit der Kraft der Sonne Kissenhüllen und T-Shirts und konnten damit erstaunlich präzise Abdrücke von Blüten und Blättern auf vorher mit Textilfarben bemalte Stoffe zaubern. Während die kleinen Künstler die Sonne für sich arbeiten ließen, gab es ein leckeres Eis zur Stärkung.



Lama- und Alpakawanderung und Lamawolle filzen

Nach einer Verschiebung aufgrund des Wetters gingen die Landfrauen Marienberg ein paar Wochen später als geplant mit zwölf Kindern auf eine Lama- und Alpakawanderung. Wer stattdessen lieber Lamawolle filzen wollte, hatte ebenfalls Gelegenheit dazu. Danach machten alle gemeinsam ein Lagerfeuer und haben Stockbrot gegessen. An diesem Tag war für jeden etwas dabei und alle hatten Spaß.

Unterwegs mit den Chiemseepiraten

Gemeinsam mit der Abteilung Fitness und Bewegung des SV Schechen ging es für 32 Kinder mit dem Piratenschiff von Kapitän Peter und seiner Mannschaft auf große Fahrt zur Insel Herrenchiemsee.



Sie suchten mit Hilfe einer Karte aufgeregt nach dem Schatz und die Freude war riesig, als sie ihn schließlich fanden.



Wildnistag

Hokuspokus ... und aus dem Wildnistag im Wald wurde aufgrund des nassen Wetters ein wilder Tag im Gemeinschaftshaus Modest Mitterhuber Stiftung.

Die Kinder hatten trotz des räumlichen Wechsels großen Spaß beim Basteln und Spielen. Als Überraschungsgast tauchte dann auch noch Zauberer Patrick auf, der die Kinder wieder mitnahm in die zauberhafte Welt der Magie.



Spielstadt Mini-Ro

35 Kinder, so viele wie noch nie, durften heuer mit in die Spielstadt nach Kohlstatt bei Söllhuben fahren und dort zwei Tage lang in verschiedenen Berufen Geld verdienen und wieder ausgeben, oder auch als Politiker aktiv werden, fast wie im richtigen Leben. Die Spielstadt ist eine Aktion des Kreisjugendrings.



Im Wildbienenhotel, beim Imker und den Bienen

Einen tollen Tag hatten 16 Kinder mit der SPD/ÜW Schechen bei einem Besuch beim Imker und seinen Bienen am Bienenlehrstand Großkarolinenfeld/Schechen. Imker Andi zeigte, wie die Bienen leben und arbeiten, wie das Schleudern funktioniert und wie man eine Kerze aus Wachs bastelt. Zum Schluss bekam jeder ein kleines Glas Honig und alle stärkten sich mit einem Butterbrot mit Honig.



Spiel und Spaß mit Tennis

An einem sonnigen Tag trafen sich 15 Kinder mit der Tennisabteilung des SV Schechen am Tennisplatz, um die verschiedensten Aktivitäten auszuprobieren. Dabei lernten sie die Tennisgrundlagen, absolvierten einen Hockeyparcours und noch vieles mehr. Alle hatten sehr viel Spaß.





Brotbacken auf dem Bauernhof mit Rundgang zu den Tieren

Einen schönen Tag verbrachten neun Kinder mit der Abteilung Ski des SV Schechen bei der Familie Kiener. Sie bereiteten fleißig den Teig für ein Brot zu und sobald das Brot im Ofen war, ging es zu den Tieren. Zum Schluss gab es zum Mittagessen das selbstgebackene Brot.



Bauernbrot selber backen

Die Nachbarschaftshilfe Schechen organisierte heuer einen Brotbacktag auf dem Bauernhof beim Saliter in Wieden. Mit der geübten Brotbäckerin Martina durften 20 Kinder selber kneten, formen und am Ende mit dem leckeren Brot eine ausgiebige Brotzeit machen.



Was für eine Gaudi

Bei ausgezeichnetem Wetter baute die Freiwillige Feuerwehr Marienberg mit 20 Kindern wieder eine Wasserrutsche auf. Danach durften alle nach Herzenslust rutschen und hatten eine Menge Spaß. Der gelungene Tag wurde zum Schluss mit frischer Pizza aus dem Ofen abgerundet.



Vom Gras zur Milch

Das war wieder mal ein toller Ausflug zum Springerhof mit dem CSU Ortverband Hochstätt. Dabei konnten die 20 Kinder den Bauernhof mit vielen Tieren erkunden, diese füttern und kräftig mithelfen. Jetzt wissen alle, wie aus Gras Milch entsteht.





Sommerspiele auf der Stockbahn und Grillen am Lagerfeuer

Das war wiederum eine Gaudi! Der SV Schechen baute in der Stocksporthalle in Hochstätt zahlreiche Spielstationen auf, bei denen sich die elf Kinder so richtig austoben konnten. Dabei galt es, die meisten Punkte zu sammeln und die Gewinner bekamen tolle Preise. Zum gemütlichen Ausklang gab es dann eine Stärkung am Lagerfeuer.



Trachtenschmuck und Blütenhaarnadeln basteln

Die Schechner Dirndl bastelten mit 19 Mädels bei strahlendem Wetter im Hof der Familie Winkler in Hochstätt tollsten Trachtenschmuck und Blütenhaarnadeln fürs Haar. Ganz individuell, passend zum eigenen Dirndl und zur Frisur, entstanden wahre Kunstwerke.



Auf dem Rücken eines Kamels

Der Pfarrgemeinderat Hochstätt organisierte auch heuer wieder das Kamelreiten. Zusammen mit 23 Kindern ging es nach Valley. Dort machten sie eine Wanderung durchs Mangfalltal, führten die kleineren Tiere, wie Lamas und Alpakas und durften auf Kamelen reiten. Zum Ausklang gab es noch eine Brotzeit.



Flitzi-Pass

Mit der Abteilung Kinder- und Jugendsport des SV Schechen konnten 16 Kinder dieses Jahr mal so richtig schnell rumflitzen. Es gab hierbei die Möglichkeit, einen Rollbrett-Führerschein zu machen. Die Teilnehmer lernten das Kurvenfahren und meisterten dabei auch einen Parcours, überquerten Schluchten und hatten viel Spaß.



Schlauchbootfahren auf der Alz

Mit 20 Kindern machte sich die Freiwillige Feuerwehr und der Trachtenverein Hochstätt auf den Weg nach Seebruck. Nach einer kurzen Einweisung ging es mit dem Schlauchboot nach Truchtlaching. Als sie am Ziel ankamen, ging der schöne Ausflug mit einer gemütlichen Brotzeit zu Ende.



Fröhliches Sommerkonzert in der Musikschule Schechen

Zum Sommerkonzert der Zweigstelle Schechen hatte die Musikschule ins Pfarrheim nach Pfaffenhofen eingeladen und die Zuhörer waren in großer Zahl dieser Einladung gefolgt. Nach der musikalischen Eröffnung durch die Familienmusik Haas begrüßte Heidi Ilgenfritz, die stellvertretende Musikschulleiterin, das Publikum und bedankte sich bei der Gemeinde Schechen, die durch ihr finanzielles Engagement den professionellen Musikunterricht vor Ort ermöglicht. Allen Mitwirkenden wünschte sie viel Erfolg und vor allem viel Freude beim Musizieren. Diese Freude wurde dann auch gleich sichtbar, als die Blockflöten- und Trommel-Gruppen der instrumentalen Grundausbildung unter der Leitung von Christiane Bettger die Bühne eroberten.



Vom Fußball-Rhythmical über ein Autorennen bis hin zum irischen Traditional „King oft he Fairies“ – die Begeisterung der Kinder war deutlich zu spüren und sprang aufs Publikum über. Anschließend leiteten Ferdinand Ganslmaier (Trompete, Klasse Günter Innerlohinger) und Anna Hainzl (Klavier, Klasse Christiane Bettger) zu den kammermusikalischen Beiträgen über. Anna Grießer und Anika Dressel, vierhändig am Klavier sowie Maxi und Severin Meul als Gitarrenduo und Theresa Fischer als Posauensolistin präsentierten souverän ihre Stücke. Den Abschluss bildeten zwei Bands unter der Leitung von Jürgen Hofbauer mit Titeln wie „Crazy little thing called love“ von Queen und „All right now“ von Free. Da die Sängerin der letzten Gruppe ausgefallen war, sprang Jürgen Hofbauer selbst ein und animierte gekonnt das Publikum zum Mitklatschen und Mitsingen. Nach diesem fröhlichen Abschluss verabschiedete die Zweigstellenleiterin Christiane Bettger das Publikum in den warmen Sommerabend.



Seepferdchenabnahme am Waldsee

Vom 17. bis 19. August fand nach mehreren Jahren Pause wieder die Abnahme des Frühschwimmerabzeichens „Seepferdchen“ durch die Wasserwacht Hochstätt statt. Bei ausgezeichnetem Wetter stellten sich mehrere Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren dieser spannenden Herausforderung. Nachdem sie sowohl die praktischen, als auch die theoretischen Anforderungen erfolgreich gemeistert hatten, wurden sie mit dem begehrten Aufnäher und einer schriftlichen Bestätigung belohnt. Das Programm umfasste die Vertrautheit mit den zehn grundlegenden Baderegeln, einen Sprung von der Badeinsel, das Zurücklegen von 25 Metern im freien Schwimmen sowie das Her-aufholen eines Gegenstands aus schultertiefem Wasser.

Josef Ganslmaier

Andreas Fridgen

**Trockenbau
Dachausbau
Wärmedämmung**

**Innenausbau
Bausanierung
Trockenestrich**

Kastenfeldstr. 7a 83135 Pfaffenhofen
Tel. 0151 / 590 655 47
E-Mail: fridgenad@arcor.de

Holzweger Elektro



Christian Holzweger
Elektromeister

Bahnhofstr. 15 • 83135 Schechen

Telefon 0 80 39/40 90 03

Telefax 0 80 39/40 90 04

Mobil 01 77/262 47 80

E-Mail:

elektro.holzweger@t-online.de

• **Installationen**
(Alt- und Neubau)

• **Antennenanlagen**

• **Telefonanlagen**

• **Verkauf und
Reparatur von
Elektrogeräten**



SENIOREN-MONTAGS-KINO

Ein Abend für Senioren und Junggebliebene!
Senioren – miteinander!

Ort: Gemeinschaftshaus Modest Mitterhuber Stiftung,
Marienberger Straße 11, 83135 Schechen

Einlass ab 18.30 Uhr, Beginn 19 Uhr

Der Eintritt ist frei

Folgende Termine sind geplant:

02.10.2023 - Unsere Erde 2

06.11.2023 - Madame Mallory und der Duft von Curry

04.12.2023 - Birnenkuchen und Lavendel

Ich freue mich auf eure Teilnahme und auf einen unterhaltsamen Kinoabend!

Evi Kaesler, Seniorenbeauftragte

Sie erreichen uns unter Tel. 0 80 39 / 4 00 62 18 oder 0 80 39 / 24 58
sowie per E-Mail: senioren-schechen@gmx.de



SPIELENACHMITTAG

für Ältere und Senioren
im Gemeinschaftshaus, Marienberger Straße 11



Gemeinde Schechen

Am Dienstag, den

26. September

31. Oktober

28. November

Uhrzeit jew. 14 bis 17 Uhr

Ich freue mich auf eure Teilnahme!

Evi Kaesler, Seniorenbeauftragte

Sie erreichen uns unter Tel. 0 80 39 / 4 00 62 18
sowie per E-Mail: senioren-schechen@gmx.de

EINLADUNG

zum KIRTATANZ MIT KAFFEEKRANZL

im Gemeinschaftshaus der Modest Mitterhuber Stiftung,
Marienberger Straße 11, 83135 Schechen

am Sonntag, **22. Oktober** ab 14 Uhr



Für Stimmung sorgt das
GOLDBACH TRIO

Eintritt frei!

Über eine Zuwendung dad si de Musi natürlich gfrein.

Anmeldung bitte bis Freitag, 13. Oktober unter 0 80 39 / 24 58

Auf Ihr Kommen freuen sich

die Seniorenbeauftragte Evi Kaesler und das Goldbach Trio



VS AUTOSERVICE
KFZ-MEISTERBETRIEB

Valentin Schenkl • Rosenheimerstr. 32 • 83135 Schechen
Mobil: 0173 915 75 98 • vs-autoservice@gmx.de

Über mich:
Die Ausbildung habe ich bei einem Premium-Hersteller in Rosenheim absolviert. Danach folgten mehrere Jahre bei einer freien familiengeführten Werkstatt nahe Wasserburg. Für mich war klar, dass es einer Mischung beider Arbeitsweisen bedarf, um eine bestmögliche Arbeit abzuliefern. Es folgte der KFZ-Technikermeister. Nach erfolgreichem Abschluss sowie einigen Jahren an praktischer Erfahrung ist es mein Ziel, die hohen Anforderungen einer Vertragswerkstatt mit der Flexibilität einer freien Werkstatt zu verbinden, um einen optimalen Service für Sie anbieten zu können.

Leistungen:
 Öl-Service
 Inspektionsservice
 HU/AU im Haus
 Klima-Service
 Fahrwerkservice
 Fahrzeugdiagnose
 Reifeneinlagerung
 Autoglas-Service
 Unfallreparatur
 Versicherungsschäden
 Reparaturen aller Art und Marken

Mo - Do 08:00 - 17:30 Uhr
Fr 08:00 - 13:00 Uhr

20 % Rabatt
auf alle Ersatzteile
bei Vorlage dieser Anzeige!



brüchmann

reisen

Bahnhofstraße 7 - 83135 Schechen
www.bruechmann-reisen.de
 Telefon: 08039/5676 Email: info@bruechmann-reisen.de



Vorschulübernachtung im Kinderhaus Sonnenschein

Am 21. Juli war es endlich wieder soweit, unsere Großen durften eine Nacht im Kindergarten schlafen. Voller Vorfreude kamen die Kinder mit ihren Matratzen, Kissen, Decken und Kuschtieren zu uns in den Kindergarten. Jedes Kind suchte sich gleich einen Schlafplatz aus und machte es sich schon mal so richtig bequem. Als das erledigt war, bastelten wir zusammen Namenbuttons, die jedes Kind bunt gestalten konnte und ein Lesezeichen, das wir mit verschiedenen Perlen verziert haben. Danach wurde es Zeit für eine Stärkung. Es gab zwei große Pizzen, die wir uns vor unserer aufregenden Nachtwanderung schmecken ließen.

Taschenlampe geschnappt und los ging es. Richtig mutig zogen unsere Vorkinder durch Hochstätt. Wir hörten und sahen viele spannende Dinge, die wir zusammen erkundeten. Zurück im Kindergarten machten wir uns bettfertig. Zähne geputzt, Schlafanzug an und ab ging es ins Bett. Als es sich jeder so richtig bequem gemacht hatte, hörten wir ein Hörspiel. Die Kinder entschieden sich passend zur Übernachtung für „das Sandmännchen“.

Am nächsten Morgen frühstückten wir gemeinsam zum Abschied und es kamen nach und nach alle Eltern zum Abholen. Es war ein sehr schöner Abend und wir hatten alle richtig viel Spaß.

Nun wünschen wir allen zukünftigen Schulkindern das Beste für die Zukunft und einen tollen Schulstart.

Ein großes Dankeschön an den Förderverein, der die Vorschulübernachtung immer wieder aufs Neue in die Hand nimmt und das besondere Ereignis organisierte. Ohne euch wäre das nicht möglich.

Kathi John

CLAUDIUS-APOTHEKE 

83543 Rott/Inn
Marktplatz 3
Tel. 0 80 39 / 12 33
Telefax 0 80 39 / 58 53
info@claudiusapotheker.de
www.claudiusapotheker.de



Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Do 8.30 - 13.00
und 14.00 - 18.30 Uhr
Fr 8.30 - 18.30 Uhr durchgehend
Sa 8.30 - 12.30 Uhr

Das Team der Claudius-Apothek
freut sich auf Ihren Besuch



Meine Webseite 

YogAmore

- Anfänger & Fortgeschrittene
- Kleine Gruppen
- Alle Altersstufen
- Privatstunden
- Therapeutisches Yoga bei Erkrankungen, Burnout & Depressionen

Hauptstr. 11, 83135 Schechen
0174 902 37 04
yogamore.de
anja@yogamore.de

Zertifizierte Yogalehrerin & Yogatherapeutin

Anja Lieb



Podologie

Großkaro

Manuela Huber
Podologin

Am Weiher 54
83109 Großkarolinenfeld

Tel. 08031 | 3537495
info@podologie-grosskaro.de
www.podologie-grosskaro.de



Die magische Welt der Märchen

Nachdem sich das Kindergartenjahr langsam dem Ende neigte und es Zeit wurde, die Vorschulkinder in die Schule zu verabschieden, begaben wir uns auf eine spannende Vorschulreise.

Bei einer Abstimmung entschlossen sich die Kinder, dass wir in die magische Welt der Märchen im Märchenpark Marquartstein eintauchen wollen.

In diesem Jahr wurden wir von den Vorschulkindern der Waldgruppe und des Naturkindergartens begleitet.

Nach einem aufregenden Start wegen dem Regen flüchteten wir uns zunächst in den Spiel-Bauhof. Dort konnten wir gemütlich Brotzeit machen. Eine große Freude kam auf, als sich die Sonne wieder zeigte und uns schöneres Wetter ankündigte.

Die Kinder hatten riesen Spaß, die verschiedenen Spielstationen zu erkunden und sich auszutoben. Anschließend wagten wir uns auf den Rundgang. Wir fütterten die Rehe, entdeckten die Hexenschule, um dort Zaubertränke zu mixen, in Büchern zu stöbern, auf Besen zu reiten und durch ihren Waldspielplatz zu fetzen. Nach einer weiteren Pause führte uns der Weg zu vielerlei Märchenschau fenstern. Wir lauschten der Geschichte von Dornröschen, dem Rumpelstilzchen und vielen weiteren.



Begeisterung kam auf, als wir vor dem berühmten Exkalibur standen. Wer hat wohl die Kraft, es herauszuziehen? Wir hatten so manche starken Kinder dabei!

Endlich standen wir im Streichelzoo. Vor den frechen Ziegen musste man sich ganz schön in Acht nehmen. Kurz nicht aufgepasst und die ganze Futtertüte wurde verschlungen. Es war ein riesen Spaß!

Bei einem leckeren Eis am Stiel hatten wir Zeit, uns über die verschiedenen Märchen und das bisher Erlebte auszutauschen.

Die restliche Zeit verbrachten wir an den Spielstationen. Ob eine Fahrt mit der Schneckenbahn, beim Pferdewettrennen, mit dem Zug oder beim Hüpfen – die Kinder hatten Zeit, sich noch einmal so richtig auszutoben und dem nachzugehen, was sie gerne noch einmal erleben wollten.

Um 14.45 Uhr erwartete uns bereits die Busfirma Brüchmann zur Rückfahrt.

Wir hatten alle einen riesen Spaß und haben den Tag in vollen Zügen genossen!

Das Kinderhaus sagt herzlichen Dank an den Elternbeirat und den Förderverein, ohne die wir uns nicht auf eine so große Busreise begeben hätten können, und die uns das Eis spendierten!

Michaela Franke

RAUSCH Metallbau

- Schlosserei
- Edelstahl- & Aluminiumverarbeitung
- Treppen- & Geländerbau

Andreas Rausch
Sommerfeldstraße 2
83135 Schechen / Mintsberg
Telefon 0 80 31 / 30 46 221
Fax 0 80 31 / 30 46 223
info@metallbau-rausch.de
www.metallbau-rausch.de

Idealer Sicht- und Sonnenschutz



Garten- und Landschaftsbau

Maximilian Franz

Fichtenweg 22 · 83135 Schechen · Tel. 0 80 39 / 33 50
Fax 0 80 39 / 25 99 · Franz-Schechen@t-online.de

- Gartenanlagen • Pflasterarbeiten • Zäune



- Pflasterarbeiten jeglicher Art
- Bepflanzungen, Bäume-/Heckenschneiden
- Gabionenwände u. Natursteinmauern
- Montage u. Reparatur von Maschendraht, Doppelstabmatten u. Holzzäune
- Sichtschutz/Zäune aus Holz, Weide und Haselnuss
- Winterdienst/Räumdienst

CPL-Spezialist

60 verschiedene
Oberflächen

Türblatt ab
€ 79,00

Türelement ab
€ 159,00

Türblatt:
86,0 x 198,5 cm,
Mauerstärke:
14,0 cm,
andere Maße auf
Anfrage!

Jetzt auch
revers öffnend!



werkhaus
Lebensart verbindet
Besuchen Sie die wohl
größte Türausstellung
Bayerns!

Niedermaier
Türen & Fenster

08035/907150
www.niedermaier-tueren.de

Naturkindergarten Schechen



Sommerzeit bei den Wurzelkindern

Die Zeit verging wie im Fluge ... Eh wir uns versahen, waren wir im Hochsommer angelangt und genossen den Wald mit luftiger Kleidung, viel Wasser, Grashüpfern, Fröschen und Vogeleiern.

Viel hatten wir noch vor ... Wir bauten unsere Schiffe fertig, reisten ins Märchenland, schnitzten, werkten und ein Teil der Wurzelkinder bekam auch bereits den Schnitzführerschein überreicht. Unsere „schlauhen Rehkitze“

(Vorschulkinder) bereiteten sich auf die Schule vor mit Kleingruppenarbeiten, Rollenspielen wie „Schule spielen“, Experimentieren, Malen an der Tafel und Exkursionen. Die gemeinsame Zeit ging dem Ende zu. Dies spürten wir in der Gruppe und genossen die Gemeinschaft noch einmal in vollen Zügen. Unser gelungenes Abschlussfest war der krönende Höhepunkt dieses Kindergartenjahres.

Wir blicken zurück auf ein ereignisreiches Sommerhalbjahr

Neben den vielen Besonderheiten, welche wir zusammen mit den Kindern des Naturkindergartens miterleben durften, haben wir im Juni einen Samstag im Wald verbracht. Dieser wurde genutzt, um unseren Waldplatz zu erneuern, zu hegen und zu pflegen. Wir sind dankbar und stolz: 20 Eltern und 21 Kinder waren tatkräftig und mit vollem Elan im Einsatz.

Wir begannen um 9 Uhr morgens und sind gemeinsam Instandhaltungs-, Pflege- und Erneuerungsarbeiten angegangen. Ziel war, eine Auffrischung unseres an sich wunderbaren Stammplatzes mit neuen Spielanreizen und hohem Aufforderungscharakter für die Kinder zu schaffen. Mitgebracht wurden neben den Kindern alle Familienmitglieder, die Zeit und Lust auf eine gemeinsame Werkelzeit in guter Gesellschaft hatten. Auch diverse Materialien und natürlich Werkzeug waren im Gepäck. Und so wurde gemeinsam ein IBC Container zur Spielzeugkiste umgebaut, die Matschküche renoviert, die Sitzgarnituren abgeschliffen und neu gestrichen, ein Loch im Tipi gestopft und nicht zuletzt eine große Maltafel fertig lackiert und installiert. Nach getaner Arbeit ließen wir gegen Mittag die gemeinsame Zeit gemütlich am Feuer beim Würstelgrillen ausklingen, so dass der Nachmittag dann wieder der Familie zu Hause gewidmet werden konnte.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Firma Galabau Sponfeldner, der Firma Holzbau Frey, der Firma Jeneil (IBC Container) und der Firma Metallbau Rausch für Material- und Sachspenden.

Wir bedanken uns ebenfalls bei allen beteiligten Familien für Material- und Sachspenden, den engagierten Arbeitseinsatz und nicht zuletzt für die Kreativität.

Und so freuen wir uns auf den pädagogischen Alltag draußen im Wald im neuen Kindergartenjahr mit frischem Personal und auf eine weiterhin vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle unserer Wurzelkinder. Für das Kindergartenjahr 2023/24 sind noch ein paar wenige freie Plätze im Wald verfügbar.



Aktion im Wald

Christa Rinser

Der Naturkindergarten macht einen Ausflug zu den Bienen

Am 11. Juli besuchten die Bienen-, Raupen- und Wurzelkinder des Naturkindergartens Schechen den Bienenlehrpfad in Großkarolinenfeld, wo die Kinder viele Erfahrungen sammeln konnten. Familie Sollinger zeigte ihnen den Lebensraum der Bienen in all seinen Facetten. Auch die Aufgaben der Bienenvölker wurden besprochen und an den einzelnen Stationen genauer betrachtet, wobei die Kinder das Vorgehen der Bienen mit großen Augen bestaunten.

Im Bienenhaus konnte dann jedes Kind einmal „Imker“ spielen, indem alle mit Imkerhüten ausgestattet

wurden und sich dann auch an der Honigschleuder ausprobieren durften. Durch das fleißige Drehen an der Schleuder konnte das „flüssige Gold“ gewonnen werden. Zudem zeigte Herr Sollinger den Kindern im Bienenhaus die Bienenwaben und die Bienenkönigin. Schicht für Schicht arbeiteten sich die Heranwachsenden durch den Bienenstock, was sie zum Staunen brachte. Sie lernten, dass Bienen sehr fleißige und wichtige Tiere für die Umwelt sind. Am Ende des Ausfluges saßen alle gemeinsam am Feldrand, wo es von Frau Sollinger noch ein leckeres Honigbrot mit hauseigenem Honig gab.

Nach einem sehr tollen und eindrucksvollen Vormittag ging es dann mit dem Bus wieder zurück in den Naturkindergarten.

Dafür ein großes Dankeschön an Familie Sollinger und auch an Stefan Brüchmann.

Katrin Joachimsthaler



Ausflug



REISE.liebe
PERSONLICHE REISEBERATUNG

Jetzt die besten Preise
für den Sommerurlaub
2024 sichern!

Reisebüro Nadine Erb
Tel. 0176 - 72 73 04 96
nadine.erb@mein-urlaubsglueck.de
www.reiseberatung-rosenheim.de
f reise.liebe.bynadineerb

0172 5473187

info@neumayer-werbetechnik.de

www.neumayer-werbetechnik.de

Oberrain 5a | 83104 Tuntenhausen

NEUMAYER
WERBETECHNIK
Meisterbetrieb

Fahrzeugbeschriftung | Folierungen | Schilder | Bauzaunbanner | Logoerstellung
Scheibentönung | Visitenkarten | Flyer | Plakate | Stempel | Werbeartikel | uvm.



Der erste Familienwandertag

Am 22. Juli fand unser erster Familienwandertag vom Naturkindergarten Schechen statt. Der Tag wurde gemeinsam mit dem Elternbeirat organisiert. Unser Treffpunkt befand sich auf dem Parkplatz an der Festhalle in Aschau. Bereits zu Beginn waren wir sehr erfreut, dass so viele Familien die Einladung zum Wandertag angenommen hatten. Gemeinsam mit den Kindergartenkindern, Geschwisterkindern, Eltern und Erzieherinnen starteten wir vom Treffpunkt zum Bankerweg. Der Bankerweg bot zahlreiche Stationen zum Entdecken und Verweilen an. Am Anfangspunkt gab es ein Ofenrohr, mit dem man ins Gebirge schauen konnte. Danach ging es weiter über blühende Wiesen zur Kuhbank, wo es möglich war, eine Kuhglocke zu schlagen und dem Gong zu lauschen. Weitere besondere Höhepunkte waren die hölzerne Hängematte mit Blick auf den Himmel und die Schoaßdromme-Bank, dort saßen

die Kinder entspannt in der Kutscherhaltung und konnten für einen Moment innehalten. Nachdem wir dreiviertel des Bankerwegs gewandert waren, war es Zeit für eine Stärkung. Wir nahmen einen kleinen Abstecher ins Zentrum von Aschau und kehrten in ein Café ein. Hier ließen wir uns alle ein Eis schmecken und tankten etwas Energie für den restlichen Weg. Einige Kinder erblickten noch den Spielplatz neben dem Café und hatten die Möglichkeit, sich dort auszutoben. Nach der Stärkung ging es dann wieder zurück zum Treffpunkt. Es war ein schöner Tag!

Unser Ziel der Familienwanderung war es, den Kontakt sowohl unter den Familien anzuregen bzw. zu intensivieren, als auch den Kontakt zwischen den Familien und Erzieherinnen. Wir bedanken uns herzlich beim Elternbeirat für die Mitorganisation sowie bei den Familien für



ihre Teilnahme. Wir freuen uns bereits auf den nächsten Familienwandertag im nächsten Jahr.

Carolin Wallert

EKP Spielgruppen in Pfaffenhofen



Den Kindern die Angst vor der Feuerwehr zu nehmen, aber auch Eltern und große Geschwisterkinder über die Feuerwehr im Einsatz zu informieren, das ist jedes Jahr in den Eltern-Kind-Gruppen der Pfarrei Pfaffenhofen fester Bestandteil.

So waren viele Familien bei der freiwilligen Feuerwehr Pfaffenhofen am Inn eingeladen. Es wurde erklärt, gezeigt, vorgeführt, gespritzt und Feuerwehrauto gefahren. Zum Schluss wurde dann gemeinsam gegrillt.

Wir bedanken uns bei der Feuerwehr Pfaffenhofen herzlich für den schönen Nachmittag.

Spiel und Spaß sowie Ideen und Anregungen für den Familienalltag werden hier in Pfaffenhofen für Groß und Klein angeboten, zum Beispiel mit Bewegungs-, Kreis- und Fingerspielen, dem Umgang mit Farben und unterschiedlichen Materialien und gemeinsamen Aktivitäten.

Ab Ende September finden für die Kinder und Eltern/Großeltern von Montag bis Donnerstag wieder Spielgruppenstunden im Pfarrheim Pfaffenhofen über das Bildungswerk Rosenheim statt.



Die Gruppenleiterinnen freuen sich auf ganz viele Familien!

Anmeldung unter

Claudia Adam, Tel. 0 80 31 / 30 40 27,

Mobil 01 51 / 59 44 61 65 oder

per E-Mail: claudy.adam@gmx.de und

Martina Ehnle, Tel. 01 72 / 8 42 33 38 oder per

E-Mail: martina.ehnle@ehnle-rosenheim.de

Das EKP-Team Pfaffenhofen



PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

TANJA UND TOBIAS LAMML

WENDELSTEINSTR. 4

83109 GROßKAROLINENFELD

08031 580 13 88



SCANNEN UND KONTAKT SPEICHERN



Nachbarschaftshilfe Soziales Netz Schechen e. V.



Erste-Hilfe-Kurs erfolgreich absolviert

Im Rahmen der regelmäßigen Fortbildungen führte die Nachbarschaftshilfe Schechen einen ganztägigen Erste-Hilfe-Kurs durch. Insgesamt 15 Helferinnen und Helfer konnten dabei ihre Kenntnisse in Erster Hilfe auffrischen und vertiefen, um bei ihren Einsätzen im Notfall schnell handeln zu können. In bekannt kompetenter Art und Weise unterrichtete Gerhard Hintermeier vom Bayerischen Roten Kreuz die Teilnehmer über die notwendigen Grundlagen und legte dabei vor allem großen Wert auf praktische Übungen.

Hans Holzmeier



UNSER ANGEBOT

Wir bieten eine ganztägige, kurzweilige und kompetente Betreuung durch eine ausgebildete Fachkraft und geschulte Helferinnen und Helfern:

- Miteinander Reden - Biografiearbeit
- Singen, bewegen und spielen
- Gymnastik im Sitzen
- Spazieren gehen
- Gedächtnisspiele
- Kreative Angebote
- Gemeinsames Mittagessen
- Kaffee und Kuchen nach der Mittagsruhe
- und viel Raum für individuelle Vorlieben!

Wir achten darauf, dass kein Teilnehmer überfordert wird.

Miteinander - Füreinander

BETREUUNGSGRUPPE für Menschen mit Demenz und/oder körperlicher Behinderung

-ein Angebot zur Entlastung
pflegender Angehöriger-



UNSERE BETREUUNGSGRUPPE

..... ist ein Angebot für Menschen mit einer Demenzerkrankung und/oder einer körperlichen Behinderung zur Erhaltung und Förderung der Selbständigkeit.

..... wird von einer kompetenten Fachkraft geleitet und von geschulten ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unterstützt.

..... entlastet und unterstützt pflegende Angehörige.

Das bietet diesen die Möglichkeit, an einem planbaren Tag in der Woche ein kleines Stück Freiraum zu genießen:

- Zeit für sich selbst
- Zeit, um wichtige Dinge zu erledigen
- Zeit zum Aufatmen

UNSERE BETREUUNGSGRUPPE

Trifft sich einmal wöchentlich...

Termin: jeden Donnerstag
von: 09:00 bis 16:00 Uhr
im: Seniorenheim PiHA
am Bahnhof Schechen

Kosten: 60 € je Betreuungstag

Darin sind neben der fachlichen Betreuung auch Mittagessen, Kaffee, Kuchen und verschiedene Getränke enthalten.

Die Kosten können i.d.R. über die Pflegekasse als zusätzliche Betreuungskosten abgerechnet werden. Nähere Auskünfte erteilen Ihnen die jeweiligen Pflegekassen.

Die Teilnahme an der Gruppe ist nur nach **vorheriger Anmeldung** möglich.

Ein **regelmäßiger Besuch** der Gruppe ist wünschenswert.

Ein kostenloser „Schnuppertag“ ist selbstverständlich jederzeit möglich.

DEMENZ

Nahezu zwei Millionen Menschen sind in Deutschland von der Alzheimer-Krankheit betroffen oder leiden an anderen Demenzformen. Allein im Jahr 2021 erkrankten 440.000 Menschen.

Die Hälfte dieser Menschen wird allein von Familienangehörigen zu Hause gepflegt.

Die oft lang andauernde Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz und/oder auch anderen Behinderungen ist mit erheblichen psychischen und körperlichen Belastungen für die Angehörigen verbunden.

Unser **Engagement** dient einer sicheren und gemeindenahen sowie nachhaltigen Versorgung von betroffenen Menschen in familiärer Atmosphäre.

Wir freuen uns auch über Menschen, die unsere Arbeit mit Spenden, Unterstützung und Wohlwollen begleiten und so helfen, dass das Angebot auf einer soliden Basis dauerhaft bestehen bleibt.

INFORMATION UND ANMELDUNG



Hans Holzmeier -1. Vorsitzender
Nachbarschaftshilfe Schechen e.V.
08031/82670 oder mobil: 01511 7404039
E-Mail:
Nachbarschaftshilfe-Schechen@web.de

Ariane Taube -Fachliche Leitung-
08039/408941 oder mobil: 01765 1213853

Martina Klotz -Fachliche Leitung-
01590 3079209



Seniorenachmittag

im Gasthaus Kapsner Hochstätt
am Freitag, 06. Oktober 2023

von
14.00 - 17.00 Uhr

bei Kaffee und Kuchen

*Franziska Franke und Richard Helm lesen
aus ihrem Rotter Klosterkrimi:
„Der Engel mit dem Kardinalshut“*

*Ein spannender und unterhaltsamer
Nachmittag ist garantiert.*

Es lädt ein die Nachbarschaftshilfe Schechen

Bei Bedarf wird ein Abholdienst angeboten,
bitte unter Tel. 08031/82670 anmelden

Christlicher Frauenbund Hochstätt

Herbst-/Winterprogramm

Der Frauenbund Hochstätt freut sich, euch dieses Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm bieten zu dürfen. Besonders wichtig ist es uns, dass wir mit unserem Angebot Frauen jeden Alters ein interessantes Programm anbieten können. Alle Programmpunkte werden zusätzlich rechtzeitig im OVB sowie als Aushang bei Edeka, Sparkasse, Raiffeisenbank, Kirche etc. bekannt gegeben.

- **10.10. 19 Uhr: Oktoberrosenkranz in der Kirche „St. Vitus“** in Hochstätt, danach gemütliches Beisammensein im Gasthof Kapsner
- **18.11. 13 Uhr: Ausflug zum „Mojer-Hof“ nach Aschau am Inn**
Der Moyer Hof ist seit seiner Eröffnung 2010 der Treffpunkt für Garten-

begeisterte im Herzen der oberbayerischen Stadt Aschau am Inn. Der modernisierte Vierseithof hat sich längst als Veranstaltungsort für saisonale Verkaufsausstellungen etabliert.

- **28.11. ab 8 Uhr: Adventskranzbinden** im Pfarrheim Hochstätt, um 16 Uhr Verkauf der Kränze
- **9.12. 10 Uhr: Ausflug zum Weihnachtssingen am Königsee**
- **12.12. 19 Uhr: „Engelamt“** in der Kirche „St. Vitus“ in Hochstätt mit anschließender **Weihnachtsfeier** im Pfarrheim Hochstätt

Johanna Murnauer

Schechner Dirndl e. V.

In den nun über sieben Jahren seit der Gründung des Vereins Schechner Dirndl ist unsere Mitgliederzahl auf stolze 80 Mädels angewachsen. Neben der Brauchtumsförderung mit Besuch von Festen steht das gemütliche Beisammensein mit Ausflügen im Vordergrund. Wir treffen uns auch regelmäßig zu unserem „Stammtisch“ in Schechen und der Umgebung.

Nach einem erfolgreichen Jahr 2022 haben wir uns dazu entschlossen, einen Teil unseres Erlöses zu spenden und haben gesamt 1 000 € an die Tafeln in Rott am Inn und Rosenheim und an das Tierheim in Ostermünchen gespendet. Natürlich möchten wir uns als Verein auch in der Gemeinde engagieren, dieses Jahr durften wir

z. B. den Trachtenverein Pfaffenhofen tatkräftig beim Gaufest unterstützen. Neben zwei Zeltwachen und dem Verkauf der Festzeichen am Festsonntag haben wir sie auch hinter der Bar unterstützt, damit die Mitglieder ihr Fest selbst auch ein bisschen genießen konnten.

Im August haben wir im Rahmen unseres Ferienprogrammes mit 19 fleißigen Mädchen Trachtenschmuck für ihre Dirndl gebastelt. Die Kinder durften am Ende des Tages stolz ihre selbst gemachten Ketten, Ohrringe und Haarnadeln mit nach Hause nehmen.

Wir freuen uns bereits jetzt auf unsere kommenden Ausflüge, Treffen und Aktionen.

Kathrin Posch



Die aktuelle Vorstandschaft (v.l. oben): Magdalena Kalz (2. Vorstand), Lea Heinzl (1. Kassierin), Sophie Ettenhuber (2. Kassierin), Monika Winkler (1. Vorstand), Theresa Lechner (Beisitzerin), Kathrin Posch (Schriftführerin); unten v.l.: Theresa Ganslmaier (Chronikschreiberin), Magdalena Baiertl (Beisitzerin)



Unsere Mitarbeiter sind unsere Stärke

Finden Sie eine Karriere bei xppower.com

XP XP Power

fug

WIR VERSORGEN DIE KRITISCHEN SYSTEME DER WELT MIT STROM

Am Eschengrund 11, D-83135 Schechen

Freiwillige Feuerwehr Hochstätt e. V. gegr. 1870



Sommerliche Temperaturen sorgten auch heuer wieder für gute Laune beim Hochstätter Dorffest

Mit viel Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen begann in diesem Jahr das Hochstätter Dorffest.

Nach letzten Aufbauarbeiten und Vorbereitungen in der Küche und an der Schank konnten die Feuerwehrler pünktlich gegen 17 Uhr die erste Mass Bier ausschenken. Die Besucher ließen nicht lange auf sich warten, und schon bald war der Dorfplatz übersät mit gut gelaunten Gästen. Diese ließen sich die reichlich angebotenen Speisen mit Bier und Radler schmecken. Das Highlight in diesem Jahr war die „Kirchdorfer Oktoberfestband“. Sie unterhielt die Feiernenden mit Musik und Gesang und sorgte für eine super Stimmung auf dem Festgelände.



Auch bei der Bar und der Weißbier-Hüttln herrschte zu späterer Stunde heitere Fröhlichkeit. Und da das Wetter bei lauen Temperaturen standhielt, endete das diesjährige Dorffest erst spät in den Morgenstunden.

Schriftführerin Maria Franz

Hochstätter Musi

Unterhaltungsabend

Bald geht's bei uns wieder los mit dem intensiven Proben auf den diesjährigen Unterhaltungsabend. Ein abwechslungsreiches Programm wartet auf die Zuhörer, gepaart mit unterhaltsamen Ansagen. Wir freuen uns auf viele Gäste, die unserem **Konzertprogramm am 25. November**

im Gasthaus Kapsner lauschen wollen. Platzreservierungen können gerne unter Tel. 0 80 39 / 16 57 vorgenommen werden.

Marinus Kirchlechner

Maler Rolle

rolle

Schechen/Deutelhausen
info@maler-rolle.de
Tel. 08031 50560



Ihr Partner für

Neubau • Umbau • Renovierung
Bauplanung • Kleinreparaturen

Schechener Straße 6 • 83135 Schechen
Tel. 0 80 31 / 22 11 878 • Fax 0 80 31 / 22 11 879
j.holzmeier@cablenet.de

thermomix

Die besten Ideen
beginnen im Topf!

Erlebe den Thermomix®!

Nicole Lindner
Für dich da in Schechen
und Umgebung
0151 207 800 38

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG,
Mühlenweg 17-37, 42270 Wuppertal



Schützenverein „Alte Ritter“ Hochstätt e. V.

Erstes Bierfest des Schützenvereins „Alte Ritter“ im Gewerbegebiet Schechen

Am 17. Juni fand im Gewerbegebiet Schechen eine Premiere statt: Der Schützenverein „Alte Ritter“ Schechen-Hochstätt veranstaltete erstmalig ein Bierfest in der einladend dekorierten „Kapsnerhalle“ am Eschengrund. Bei strahlendem Sonnenschein versammelten sich zahlreiche Besucher, um gemeinsam einen gemütlichen Abend mit zünftiger Musik und gutem Essen und Trinken zu genießen. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite und bescherte den Gästen angenehme Temperaturen und Sonnenschein. Viele der Besucher nutzten das schöne Wetter, um im Freien zu feiern.

Die großzügige Außenfläche der „Kapsnerhalle“ bot den perfekten Rahmen für diese entspannte Atmosphäre. Für die musikalische Umrahmung sorgte die junge Live-Band „Vieraloo“ aus Straßkirchen. Mit ihrem vielfälti-



gen Repertoire und mitreißenden Darbietungen schufen die Musiker eine fröhliche und ausgelassene Atmosphäre. Besonders die Weißbier- und Aperolbar im Freien war aufgrund des herrlichen Wetters sehr gefragt.

Die vielen Helferinnen und Helfer konnten stolz auf die gelungene Premiere zurückblicken und hoffen auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

Veronika Ganslmaier

Ausblick auf die Schießsaison 2023/24

Nach einer vergangenen Saison, die für den Schießbetrieb mit einigen Umständen verbunden war, dürfen wir nun voller Freude verkünden, dass der Schützenverein in der kommenden Saison voraussichtlich wieder im heimischen Schießstand, im Vereinslokal „Gasthaus Kapsner“ schießen darf. Besonders für unsere Jugendmannschaft und ihre engagierten Jugendsportwarte bringt dies eine spürbare Erleichterung mit sich.

In der vorherigen Saison sahen wir uns aufgrund der vorübergehenden Sperrung unseres Heimstandes gezwungen, für Trainingseinheiten und Rundenwettkämpfe auf den Schießstand in Tattenhausen auszuweichen. Gleichzeitig mussten wir für unsere Vereins-schießen den Schießstand beim Mesnerwirt in Marienberg nutzen. Dies führte zu einem erhöhten organisatorischen Aufwand, da die Nutzung mehrerer Schießstände die Bereitstellung der notwendigen Vereins-ausrüstung für Rundenwettkämpfe, Trainings und Vereins-schießen erschwerte.

An dieser Stelle möchten wir unseren herzlichen Dank an alle Unterstützer aussprechen, die maßgeblich dazu beigetragen haben, diese

schwierige Saison erfolgreich zu meistern. Allen voran unseren Nachbarvereinen Marienberg und Tattenhausen, die uns bereitwillig und unkompliziert ihre Sportstätten zur Mitnutzung zur Verfügung stellten.

Mit großer Begeisterung nehmen wir im Herbst den gewohnten Schieß- und Trainingsbetrieb wieder auf und freuen uns auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der kommenden Saison. Gemeinsam werden wir diese Zeit nutzen, um die Freude am Schießsport in vollen Zügen zu genießen.

Veronika Ganslmaier





neo
neue energien

neo – Neue Energien Oberbayern GmbH
Rosenheimer Str. 18, 83135 Schechen
Telefon 0 80 39 1 59 53
Fax 0 80 39 1 59 51
E-Mail: neo@neo-pv.de
Web: www.neo-pv.de

SV Schechen, Abt. Ski



Liebe Sport- und Winterfreunde,

nach einer sehr erfolgreichen Sommersaison mit dem Mountainbike steht für uns schon wieder eine neue Skisaison vor der Tür. Doch zunächst noch einmal kurz ein Rückblick auf die vergangenen Monate: Wir konnten bei überwiegend gutem Wetter fast jede Woche mit dem Radl rund um die Gemeinde starten. Erfreulich waren in dieser Saison die Teilnehmerzahlen! Unser Guide Simon führte uns jeden Mittwoch mit ca. 30 Kilometern durch und rund um die Gemeinde Schechen. Es gibt doch immer wieder Strecken und Fleckchen, die manch einer noch gar nicht kennt und staunen muss, wo man überall hinkommt mit dem Drahtesel. Zusätzlich konnten wir eine Tagestour auf die Steinplatte in einer sportlichen Gruppe machen.



Wie oben erwähnt, bereiten wir uns nun aber schon wieder auf die Wintersaison vor.

Das erste Event des Jahres wird wie immer unser **Skiflohmarkt** sein. Er findet statt am **11. November in der Stockschützenhalle in Hochstätt**. Wie jedes Jahr freuen wir uns über alles, was gut erhalten und im Wintersport zuhause ist.

Wir haben für jede Sparte einen eigenen Verkaufsbereich:

- Kinder-, Jugend- und Erwachsenen-ski
- Snowboards
- Skitourenausrüstung
- Ski- und Snowboardschuhe
- gut erhaltene Bekleidung (überwiegend für Kinder)

Bei der Annahme der Artikel achten wir vor allem darauf, dass sie nicht

veraltet sind und den Sicherheitsansprüchen unsere Skischule entsprechen. Leider müssen wir daher den ein oder anderen Artikel auch mal ablehnen. Hierfür hoffen wir auf euer Verständnis!

Bitte achtet darauf, dass bei den Ski die Kanten nicht verrostet sind und der Belag mal gewachst wurde, dann sind auch ein paar Euro mehr drin.

Gerne nehmen wir euer Material zu eurer Preisvorstellung in den Verkauf auf. Solltet ihr euch nicht sicher sein, beraten wir euch auch gerne, welchen Preis man aufrufen kann. Bitte habt dafür Verständnis, dass Preisverhandlungen beim Verkauf nicht möglich sind.

Gängige Artikel sind jedes Jahr vor allem Kinder- und Erwachsenenski. Kleidung wird eher selten neu vermittelt.

Für die Annahme und den Verkauf mit fachgerechter Beratung behält die Skiabteilung 10 % des Verkaufserlöses ein.

Nicht verkaufte Ware könnt ihr natürlich kostenfrei wieder abholen.

Annahme von Waren: zwischen 13 und 14.15 Uhr
Verkauf: zwischen 15 und 16.30 Uhr
Abholung nicht verkaufter Waren: zwischen 16.30 und 17.15 Uhr
Für Kaffee, Kuchen, Getränke und Brotzeit ist gesorgt!
Wir freuen uns auf Euch!

Christine Offinger



SPORTVEREIN 1925 SCHECHEN e.V.

Rosenheimer Str. 30, 83135 Schechen; Tel.: 08039/1388
www.sv-schechen-ski.de

SKIABTEILUNG



Terminplan 2023/24

- 30. August: Wies'n-Stammtisch am Herbstfest Rosenheim
- Ab 04. Oktober: Fit im Winter in der Turnhalle Hochstätt, jeden Mittwoch 19.00 Uhr
- 13. Oktober: Übungsleiterversammlung
- 11. November: Skiflohmarkt in der Stockschützenhalle Hochstätt
- 17. November: Skitoureninfoabend beim Egger
- 09. - 10. Dezember: Interne Fortbildung im Kühtal
- 15. - 17. Dezember (Ersatztermin: 29. - 31. Dezember): Zwergerliskikurs in Sachrang
- 29. - 31. Dezember (Ersatztermin: 03. - 04. Februar): Skilagerkurs auf der Steinplatte
- 04. - 07. Januar (Ersatztermin: 15. - 18. Februar): Kinderskikurs im Skigebiet Pillerseetal
- 13. - 14. Januar: Snow'n'fun days auf der Steinplatte
- 13. - 14. Januar: Erwachsenen-, Skitouren- und Snowboardkurse auf der Steinplatte
- 19. - 21. Januar: Vereinsausflug Nassfeld
- 27. - 28. Januar: Snow'n'fun days auf der Steinplatte und Ersatztermin Skitourenkurs
- 27. - 28. Januar: Erwachsenen- und Snowboardkurse auf der Steinplatte
- 24. Februar: Skiausflug mit Après-Ski und Begrüßungsbier
- 02. März: Vereinsmeisterschaft für alle Vereinsmitglieder in Thiersee
- 17. - 20. März: Skitouren mit Komfort im Gschnitztal, Hotel Zita
- 05. April: Jahreshauptversammlung
- 28. April - 01. Mai: Skihochtour auf den Großvenediger
- 04. Mai: Übungsleiterversammlung mit Frühlingfest
- Ab 08. Mai bis August: Mittwochsradln, Treffpunkt 18.30 Uhr Sportheim Schechen



Kurzfristige Aktivitäten werden immer im Internet, www.sv-schechen-ski.de, und im OVB bekannt gegeben.
Abteilungsleiterin Ski: Christine Offinger, Scheuchenstulstrasse 13, 83024 Rosenheim
Tel.: 00 49 151 40368386, E-Mail: ski@sv-schechen.de

GartenBaumschule Fauerbach

Ebenholzweg 3
Deutelhausen
83135 Schechen
Tel. 0 80 31 / 54 57
Fax 0 80 31 / 596 69



Gartenanlagen, Sträucher, Bäume,
Stauden, Heckenpflanzen, Rosen,
Obstgehölze, Schlinger, Bodendecker;
Süßes, Pikantes, Essige,
Gemüsekiste, Gemüsepflanzen usw.

WINTER - SPORT

Verkauf
Eigener Skiservice
und Verleih

Annemarie Winter
Tulpenstrasse 21 83135 Schechen
Telefon (08039) 3658 Fax 3680

Wintersportartikel
und mehr!

eMail: info@winter-sport.de
<http://www.winter-sport.de>

SV Schechen, Abt. Fitness und Bewegung



Aktuelles aus der Abteilung Fitness und Bewegung des SV Schechen

In den vergangenen neun Monaten hat sich ein bisschen was getan und Altbewährtes wurde beibehalten. So mussten wir gleich zu Jahresanfang auf unsere Übungsleiterin Angelika Reisner verzichten, da diese im April „Mama“ wurde. Wir freuen uns für sie über ihren Nachwuchs Tobias, der wächst und gedeiht. Im März hielten wir außerdem unsere Hauptversammlung beim Gasthaus Kapsner ab und es wurde eine neue Vorstandschaft gewählt. Hier wurde auf das eingespielte Team zurückgegriffen. Unsere Vorstandschaft setzt sich jetzt wie folgt zusammen:

Abteilungsleitung: Stefanie Holzner
stellv. Abteilungsleitung: Christa Wittmann
Schriftführerin: Brigitte Rottmoser
Kassierin: Michaela Maierbacher
Beisitzerinnen: Angelina Huber und Bernadette Schaber

Unser Team wird derzeit unterstützt von unseren bekannten Übungsleiterinnen Alexandra Fenzl (BodyMix), Burgi Schaber (Pilates), Evi Kaesler (Senioren-gymnastik), Marianne Eder (Nordic Walking) und Angelika Reisner (sobald sie aus der Mami-Zeit wieder zurückkommt).

Das aktuelle Programm ist auf der Homepage des SV Schechen www.sv-schechen.de/fitness veröffentlicht.



Vorstandschaft (v.l.): Stefanie Holzner, Christa Wittmann, Angelina Huber, Brigitte Rottmoser, Michaela Maierbacher – nicht auf dem Bild: Bernadette Schaber

Neben den Sportstunden kommt das gesellschaftliche Miteinander nicht zu kurz. So haben wir uns als Abteilung am „Gmoa-Radeln“ beteiligt und sind 2955 km geradelt.

Zum Abschluss des Sportjahres findet immer unser alljährliches „Sommer-Abschluss-Essen“ im Sportheim statt. Ein wenig wehmütig mussten wir feststellen, dass es heuer zum letzten Mal beim Sapore am Sportplatz sein wird, da das gesamte Gebäude abgerissen wird.

Zu guter Letzt haben wir uns in diesem Jahr wieder am Ferienprogramm beteiligt. Wir sind mit 30 Kindern nach Prien gefahren und haben



Übungsleiter (v.l.): Alexandra Fenzl, Burgi Schaber, Angelika Reisner, Evi Kaesler, Silvia Tamme, Marianne Eder

gemeinsam mit den Chiemseepiraten die Hereninsel samt Schloss unsicher gemacht. Mit Hilfe einer Karte, die wir entschlüsseln mussten, konnten wir sogar den versteckten Schatz finden. Den Kindern hat es sichtlich Spaß gemacht und die Betreuer haben sich gefreut, dass alles glatt lief.

Wir freuen uns, im Herbst wieder starten zu dürfen und hoffen wieder auf eine rege Teilnahme bei unseren Stunden. Neu- oder Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen. Es besteht jederzeit die Möglichkeit, eine Schnupperstunde zu machen – einfach vorbeikommen.

Stefanie Holzner

Seit 30 Jahren

Kfz-Werkstätte Josef Bauer



- TÜV und AU im Haus
- alle Fabrikate
- Reifen-Service

Oberwöhrn 59 • 83135 Schechen
Telefon 0 80 39 / 47 50
Telefax 0 80 39 / 52 25

NEUBAU + UMBAU + MAUERARBEITEN



Martin Szereedy
GmbH & Co. KG
Bauunternehmen

Kolbermoorer Straße 34
83109 Großkarolinenfeld

KONTAKT:
Tel.: 080 31 / 408 421 8
Fax: 080 31 / 408 421 9
Mob.: 0171 / 409 343 5

baumeister@szereedy.net
www.szereedy-bau.de

BETONARBEITEN + BAGGERBETRIEB

Leonhard Moosbauer

SCHLOSSEREI GmbH

Ried 9 • 83109 Tattenhausen
Tel. 0 80 67 / 14 14, Fax 16 40
info@moosbauer-schlosserei.de
www.moosbauer-schlosserei.de

DAS MASSIVHOLZHAUS
Flitzhaus neu definiert.



Zimmereiarbeiten
Dachstühle und Dachfenster.
Carports, Balkone & Zäune.

Sanierung von Dächern
mit Dämmarbeiten.
Fassaden & Fenster mit
Energieberatung.

Niedrigenergiebauweise
Massivholz und natürliche
Dämmstoffe. Schlüsselfertig
oder als Ausbauhaus mit
Baukoordination.



Kirchsteig 1a
83109 Tattenhausen
Telefon: 08067-688
info@zimmerei-maicher.de
www.zimmerei-maicher.de

SV Schechen, Abt. Tennis



Ein Beispiel für Zusammenhalt und Engagement

Ein kleiner Rückblick auf den Saisonbeginn: Kurz bevor das erste Tennistraining für unsere größeren Kinder und Jugendlichen startete, fiel die für diese Saison vorgesehene externe Trainerin unglücklicherweise für die nächsten Monate aus. Dieser Wegfall stellte unsere Tennisabteilung vor eine große Herausforderung. Denn wo sollte sich auf die Schnelle ein anderer Tennistrainer finden? Tennistrainer sind in den letzten Jahren Mangelware geworden. Außerdem werden Trainingsplanungen für die kommende Saison üblicherweise bereits im Winter vorgenommen. Entsprechend erfolglos war unsere spontane Suche nach einem externen Ersatztrainer.



Das Trainerteam aller Kinder und Jugendlichen



Kinder- und Jugendwart Maxi Guerra mit Abteilungsleiterin Sabine Frank

Deshalb waren wir wirklich glücklich darüber, dass wir letzten Endes eine interne Lösung finden konnten: Einige der besten Tennisspieler unserer Abteilung haben sich zusammengetan und bereit erklärt, das Training der größeren Kinder und der Jugend für die gesamte Saison zu übernehmen. Und so wurden unsere jungen Mitglieder abwechselnd von Martin Hehensteiger, Florian Zeller, Dominik Eichenseer, Andreas Zeller, Florian Deutsch und Erwin Hehensteiger mit Hans-Peter Hofbauer trainiert.

Jeder Trainer brachte seinen persönlichen Trainingsstil ein und gab individuellen Input, so dass unsere größeren Kinder und Jugendlichen maximal von den Trainingsstunden profitiert haben. Es war ein herausragendes Training, das unsere jungen Tennisspielenden einen großen Schritt weitergebracht hat. Aber auch unsere kleineren Tennisspielenden hatten viel Spaß am Sommertraining. Dank dem Trainerteam mit Anna und Julia Zeller, Maria Hohmann und Edi Brandl haben unsere Tenniskinder immer begeistert beim Training mitgemacht. Unser Trainerteam setzt sich mit Herzblut ein und bekommt dafür strahlende Kinder zurück, die sehr gerne ins Training kommen. Ohne unsere Trainer wären wir nichts! Vielen Dank für so viel Zusammenhalt und Engagement!

Sabine Frank, www.tennis-schechen.de



T R A U R I O

das Pfaffenhofer
Männertrio
singt bei
**Traueranlässen,
Beerdigungen,
Gedenkfeiern**
zeitgemäße,
moderne,
würdevolle
Lieder.

mobil:
0163-6970030

Möbel- und Bauschreinerei



Hans Grießer
Schreinermeister

Gewerbegebiet Schechen
Am Eschengrund 10
Tel. 08039 / 90 18 70
Handy 0160 / 287 98 09






BAUELEMENTE HERRMANN_{GbR}

- Fenster
- Innentüren
- Haustüren
- Garagentore
- Elektr. Antriebe
- Insektenschutzgitter
- Markisen
- Jalousie-Systeme

Neuheiten für Innentüren in CPL und Weißlack!
Außergewöhnliche Oberflächen mit herausragenden Eigenschaften – Hohe Qualität zu attraktiven Preisen
Besuchen Sie unsere exclusive Ausstellung
Am Eschengrund 5 • 83135 Schechen
Telefon 0 80 39 / 37 29 • Fenster.Herrmann@t-online.de

Bodenlegerfachbetrieb

Anto Jeleč

Bahnhofstraße 9a
83135 Schechen
E-Mail: anto.jelec@gmx.de

Tel.: 08039 / 9 09 24 73
Mobil: 0174 / 4 83 35 21



Parkett - Laminat - Teppich
PVC - Designbeläge - Linoleum

// BAUPLANUNG & HolzWerk Martin Rottmoser

**www.
bauplanung-
holzwerk.de**

Haidacher Straße 25
83135 Schechen - Hochstätt
+49 (0)175 4994213
rottmoser@bauplanung-holzwerk.de



MÜLL-ABFUHRPLAN 2023

Änderungen vorbehalten

Gemeinde Schechen

	September	Oktober	November	Dezember
Hausmüll Tonne 40l/80l/120l/240l (über LK Rosenheim)	Do, 07.09. Do, 21.09.	Fr, 06.10. Do, 19.10.	Fr, 03.11. Do, 16.11. Do, 30.11.	Do, 14.12. Sa, 30.12.
Hausmüll Container Großbehälter 1.100l (über LK Rosenheim)	Mi, 06.09. Mi, 13.09. Mi, 20.09. Mi, 27.09.	Do, 05.10. Mi, 11.10. Mi, 18.10. Mi, 25.10.	Do, 02.11. Mi, 08.11. Mi, 15.11. Mi, 22.11. Mi, 29.11.	Mi, 06.12. Mi, 13.12. Mi, 20.12. Fr, 29.12.
Altpapier (über Chiemgau Recycling)	Mo, 25.09.	Mo, 23.10.	Mo, 20.11.	Mo, 18.12.
Altpapier (über Remondis)	Di, 19.09.	Di, 17.10.	Di, 14.11.	Di, 12.12.
Problemmüll/Müllmobil Abgabe Wertstoffhoff (über LK Rosenheim)		Mi, 11.10.		

Eine App mit übersichtlicher Kalenderfunktion aller aktuellen Abfalltermine vom Landkreis Rosenheim finden Sie unter www.abfall.landkreis-rosenheim.de.



Gärtnerei Kern's Hofautomat 24h/7 Tage geöffnet. Einfach guad!
Frische Erdbeeren, knackige Kirschen, aromatische Aprikosen, Minigurken, süße Tomaten, knackige Äpfel, frische Kohlrabi, frische Radieserl, frische Reherl, süße Nektarinen.
Immer wechselndes Sortiment nach Saison.
Standort: vorm Bücherkammerl am Rathaus Schechen

Pflegerische Betreuung

Martina Klotz
83135 Schechen - Am Weiher 3
+49 159 030 79 209

- Verhinderungspflege - Einzelperson oder in Kleingruppen
- Abrechnung über Pflegekasse oder Privatliquidation
- Schulung der pflegenden Angehörigen
- Sozialberatung

www.gruber-holzbau.de
info@gruber-holzbau.de

GRUBER GmbH
Zimmerei & Holzbau

Friesing 21 - 83135 Schechen - 08039 / 758

Sägewerk
Georg Weichselbaumer
Rottmühle 2
83135 Schechen

Tel.-Nr. 08067/617
FAX 08067/1367
rottmuehle@gmx.de

HÖLZ
Und Deine Welt hat wieder ein Gesicht.

Die Adresse für Holz in Haus und Garten - individuell und nach Liste - auch in kleinen Mengen
Lohnschnitt, Hobelware, Schnittholz, Latten und Bretter

Ludwig Ried

Zaubergarten

Baumschule - Gärtnerei
www.zaubergarten-ried.de

Reisach 8
83512 Wasserburg
info@zaubergarten-ried.de
Tel. 0 80 71 - 9 22 76 70

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 8-18 Uhr,
Sa 8-14 Uhr

Apfelfest
23./24.09.2023

Alte und neue Obstsorten • Beerensträucher u.v.m.

Leader Aktionsgruppe – Förderung im ländlichen Raum



Über LEADER werden Projekte gefördert, die die Lebensqualität im ländlichen Raum erhalten, das Miteinander stärken und die Zukunftsfähigkeit von Dörfern sichern. Das Besondere daran: Menschen vor Ort wirken mit an der Projektentwicklung und der Entscheidung über die Förderung. Wie geht das?

LEADER – Inhalte

Die Gelder aus dem LEADER-Programm werden regional verwaltet, man merkt es ihm nicht an, aber LEADER ist ein EU-Programm. Es finanziert sich aus dem ELER, dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. LEADER will mit seiner Förderung die Wirtschaftskraft und Lebensqualität im ländlichen Raum sichern oder steigern. Dazu fördert es wirtschaftliche oder soziale Projekte, kulturelle und touristische Projekte.

Die Fördersummen können bis in den sechsstelligen Bereich gehen, ein Blick lohnt sich also.

LEADER – Struktur

LEADER ist ein EU-Programm, der ELER, aus dem er finanziert wird, ist ein so genannter Strukturfonds und läuft über nationale Förderung.

Brüssel und Bund

Bei den Strukturfonds werden der Themenschwerpunkt und das Budget von Brüssel aus für jeweils sieben Jahre festgelegt. Dann sind die jeweiligen Länder an der Reihe, die innerhalb dieser Themenschwerpunkte noch einmal eigene Schwerpunkte setzen

können, die zu dem Bedarf in ihrem Land passen.

Bundesländer

LEADER geht noch eine Stufe weiter. Da es hier um regionale Entwicklung geht, hat jedes Bundesland eigene Akzente gesetzt, die auf die konkreten Bedarfe des jeweiligen Bundeslandes zugeschnitten sind. Es gibt kein bundesweites Programm, vielmehr hat jedes Bundesland ein eigenes so genanntes Operationelles Programm.

Regionen

Es gibt in Deutschland 321 LEADER-Regionen, unsere Lokale AktionsGruppe heißt LAG Mangfalltal-Inntal.

Vom Land haben sie für sieben Jahre ein Budget erhalten, um Projekte vor Ort zu fördern.

LAG – Lokale AktionsGruppe

Die LAG schließlich entscheidet über den eingereichten Antrag.

Folgende Kategorien werden dabei grundsätzlich beurteilt:

- **Innovation:** Das Projekt soll für die Region etwas Neues oder Einzigartiges leisten.
- **Übertragbarkeit:** Die Idee oder die Herangehensweisen sollen auch in anderen Gebieten umgesetzt werden können.
- **Nachhaltigkeit:** Das Projekt soll langfristig positive wirtschaftliche, soziale und ökologische Wirkungen aufweisen.

- **Strukturpolitische Wirkung:** Das Projekt soll keinen punktuellen Einzelnutzen bringen, sondern die Region als Ganzes fördern.

- **Vernetzung:** Die Kooperation zwischen verschiedenen Akteuren soll verstärkt werden.

- **Ökonomischer Nutzen:** Die Projekte müssen einen wirtschaftlichen Nutzen für die Region aufweisen.

Nicht förderfähig sind in der Regel:

- **Pflichtaufgaben von Gemeinden** (Unterhalt für Wege, Kanalbau),

- **Projekte, die bereits durch andere Förderprogramme** (z. B. aus der Landwirtschaft) abgedeckt sind,

- **laufende Kosten** (z. B. Mieten, Flächenpacht),

- **Werbung jeder Art** (es kann nur Öffentlichkeitsarbeit einmalig und in Zusammenhang mit einem konkreten Projekt gefördert werden).

Hier ein paar Beispiele zu geförderten Projekten:

Sportpark Rohrdorf, barrierefreier Steg in den Simsee, Vereinsheim TuS Raubling, Bergrettungswache Brannenburg, Wasserstoffstudie Inntal-Rosenheim-Traunstein.

Alle Infos unter: LAG Mangfalltal-Inntal

Wilhelm-Leibl-Platz 3,

83043 Bad Aibling

Tel. 0 80 61 / 90 80 71

Fax 0 80 61 / 9 08 08 71

info@lag-mangfalltal-inntal.de

www.lag-mangfalltal-inntal.de



HILO®

Wir kümmern uns um Ihre Steuererklärung.*



Gabriele Thiel

Beratungsstellenleiterin,
Bilanzbuchhalterin (IHK)

**Lohnsteuerhilfverein HILO
Hilfe in Lohnsteuerfragen e.V.**

Rosenweg 18
83135 Schechen

Telefon 08039/9085120
Mobil 0173/3846201

Termine nach tel. Vereinbarung

gabriele.thiel@hilo.de

www.hilo.de/272758

* Wir beraten Mitglieder im Rahmen des § 4 Nr. 11 Steuerberatungsgesetzes.

Containerdienst Rosenheim

Entsorgungsfachbetrieb



bei jedermann:

Privat, Gewerbe, Kommunen, Feste, Vereine

- ✓ schnell
- ✓ zuverlässig
- ✓ pünktlich
- ✓ faire Preise

Telefon: **08031 / 392 - 4355**

Fax: 08031 / 392 - 9 4355

Landkreismüllabfuhr
Daimlerstraße 5 • 83043 Bad Aibling

E-Mail: containerdienst@lra-rosenheim.de

Web: www.containerdienst-rosenheim.de



Ihr Partner, wenn's um Abfall geht!

- Bauplanung
- Baubetreuung
- Energieberatung

schmeisz
bau gmbh
...wohnkonzepte mit zukunft

Haidacher Str. 14
83135 Schechen

Christian Schmeisz
Dipl.-Ing.(FH) Architekt

Telefon 08039 2613
info@schmeisz-bau.de

Alfred Fink

Ihr Trauerberater für Schechen und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



SCHMID BESTATTUNGEN

Schechen · Rosenheimer Str. 24 · 08039 5562



Umweltmobil kommt!

Das UMWELTMOBIL des Landkreises ist am

**Mittwoch, den 11. Oktober
von 13 - 14.30 Uhr**

am Wertstoffhof in Schechen im Einsatz. Es können dort alle Problemabfälle aus Haushalten kostenlos abgegeben werden,

wie z. B. Farb- und Reinigungsmittelreste, Chemikalien, Verdüner, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Haushaltsbatterien, Säuren, Laugen und Ölfiler. Problemabfälle sind Stoffe, die schädliche Einwirkungen auf den Menschen und die Umwelt haben und deshalb gesondert erfasst und entsorgt werden müssen. Auch kleinste Mengen dürfen nicht über die Mülltonne oder das Abwasser entsorgt werden.



Hinweis:

Sie können Ihre Problemabfälle auch an jedem Umweltmobil-Termin in umliegenden Gemein-

den abgeben. Erkundigen Sie sich über alle weiteren Termine und Abgabestellen auf der Abfall-Seite des Landkreises Rosenheim unter www.abfall.landkreis-rosenheim.de

→ „Termine“ oder in der Abfall App unter „Mehr“ → „Problemmüll“. Weitere Auskünfte erteilt auch der Landkreis Rosenheim unter den Telefonnummern 0 80 31 / 3 92-43 12 oder -43 06 oder per E-Mail: abfallberatung@lra-rosenheim.de.



Die Bundesregierung



KulturPass erfolgreich gestartet

Der KulturPass bietet allen jungen Menschen, die 2023 ihren 18. Geburtstag feiern, ein Budget von 200 € für kulturelle Angebote. Auf der Plattform sind deutschlandweit bereits über 5 600 Anbietende mit rund 1,7 Mio. Produkten registriert und es werden täglich mehr. Junge Menschen können sich in der App registrieren, ihr Budget freischalten und Kultur vor Ort erleben.



Kulturstaatsministerin Claudia Roth: „Der KulturPass ist eine herzliche Einladung an alle jungen Menschen in Deutschland, die dieses Jahr 18 Jahre alt werden, Kultur vor Ort zu erleben. Mit einem Budget von 200 € pro Person können die jungen Menschen die ganze Vielfalt unserer Kulturlandschaft entdecken, sie können selbst entscheiden, wo es hinget – ob zum Konzert, in die Oper, ins Theater, ins Museum oder vielleicht doch in die nächste Buchhandlung oder den Plattenladen. Es gibt so viel zu entdecken! Gleichzeitig kann die KulturPass-App von allen Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden, um sich über Kulturangebote in ihrer Nähe zu informieren und sich für Kulturerkundungen inspirieren zu lassen. Die KulturPass-App ist damit ein Gewinn für alle Menschen in unserem Land. Der KulturPass ist auch ein kraftvolles Signal für die Kulturbranche, die wir damit nach den so harten Pandemie Jahren gezielt unterstützen.“

Die KulturPass-App ist für iOS und Android in den entsprechenden App-Stores kostenfrei erhältlich. Für die Freischaltung des Budgets müssen in der App Alter und Wohnort in Deutschland per Online-Ausweis (deutsche Staatsangehörige), eID-Karte (EU-Staatsangehörige) oder elektronischem Aufenthaltstitel (Drittstaatsangehörige) nachgewiesen werden. Unterstützung hierbei bieten die Webseite www.kulturpass.de mit dessen Helpcenter und die Kontaktmöglichkeiten in der App.



ZELLER
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Barbara Zeller
Steuerberaterin
Rechtsbeistand

Dr. Florian Zeller
Steuerberater
FB für Internationales
Steuerrecht, M. B. R.

Konrad Zeller
Steuerberater
Rechtsbeistand
Vereidigter Buchprüfer



ZUSAMMEN MEHR ERREICHEN

Zeller Steuerberatungsgesellschaft mbH • Kellerstr. 14 • 83022 Rosenheim
Zweigniederlassung: Wendelsteinstr. 9 • 83135 Hochstätt • Telefon 08039 1751
Telefon 08031 35635-0 • Fax 08031 35635-22 • www.zeller-stb.de • info@zeller-stb.de



Stefan KAPSNER GmbH
www.stefan-kapsner.de

Agrar • Garten • Werkzeuge • Arbeitskleidung • Baustoffe • Futtermittel • Heizöl • Spedition



Am Weidengrund 7 | Schechen | 08039 90229-0 | info@stefankapsner.de

SCHILDHAUER
Heizung • Solar • Sanitär
Kundendienst

Webergasse 2 • 83109 Tattenhausen
Tel.: 08067 / 9099858 • Fax 08067 / 9099859
E-Mail: info@haustechnik-schildhauer.de
www.haustechnik-schildhauer.de



Ihr Partner für Heizung, Sanitär und regenerative Energien.



Praxis für
Naturheilkunde
Anzenhofer



Osteopathie/Kinderosteopathie

viszeral – neural – parietal | CranioSacrale Therapie

Termine nach Vereinbarung

Tel. (08067) 70 90 841 | kontakt@praxis-anzenhofer.de

Praxis für Naturheilkunde Birgitte Anzenhofer | Wendelsteinstr. 37 | 83104 Ostermünchen

Zählerwechsel und Hinweis zu Wasserverlust

Die turnusmäßig fälligen Wasserzählerwechsel werden im 4. Quartal von unserem Wasserwart durchgeführt. Auf Verlangen können sich unsere Mitarbeiter ausweisen. Bitte achten Sie darauf, dass der Zähler frei zugänglich ist.



Josef Dangl

Es wird immer wieder erhöhter Verbrauch durch Leckagen in der Hausinstallation festgestellt. Dadurch können sich Ihre Verbrauchsgebühren für Wasser und Kanal stark erhöhen. Dies können Sie leicht verhindern, wenn Sie in regelmäßigen Abständen (idealerweise mindestens einmal monatlich) auf den Wasserzähler schauen und das kleine schwarze Rädchen beobachten. Dreht sich dieses, obwohl keine Entnahme erfolgt, so überprüfen Sie bitte Ihre Installation, vor allem die Sicherheitsventile der Heizung. Sollten Sie ungewöhnliche Geräusche im Bereich der Wasseruhr feststellen, melden Sie dies bitte umgehend dem Bauhof Schechen, Telefon 0 80 39 / 90 67-19.

Richtige Entsorgung von Feuchttüchern

Schnell noch ein paar Feuchttücher verwendet und dann weg damit. Der Weg über die Toilette ist jedoch der falsche.

Feuchttücher sind bei vielen Menschen im Alltag kaum wegzudenken. Vor allem Haushalte mit Kleinkindern oder Menschen, die unter empfindlicher Haut leiden, verwenden diese gerne. Nach der Nutzung sollten sie jedoch nicht arglos die Toilette hinuntergespült, sondern über den Restmüll entsorgt werden. In den Rohren führen sie regelmäßig zu problematischen Verstopfungen oder zum Lahmlegen von Pumpwerken. Um den Abwasserstrom zur Kläranlage sicherzustellen, muss so manche Stadt ihre Pumpwerke fast wöchentlich aufwändig von zu Strängen verbundenen und ineinander verhedderten Feuchttüchern befreien. Sowohl im Wasserhaushalts- als auch im Kreislaufwirtschaftsgesetz ist das Herunterspülen von Feuchttüchern über die Toilette verboten.

Tipp:

Statt Feuchttücher zur Reinigung alternativ einen Waschlappen mit Wasser (und Seife) verwenden. Neben der Vermeidung von Müll kann hierdurch auch eine nennenswerte Menge an Energie eingespart werden, die bspw. für die Herstellung von Viskose und damit Feuchttüchern benötigt wird.



Folgender Grundsatz gilt: Es hat prinzipiell nichts in der Toilette zu suchen, was im Wasser nicht wie Klopapier zerfällt. Unabhängig davon, ob es sich beim Material um Baumwolle, Polyester oder Viskose handelt. Das entscheidende Kriterium ist die Reißfestigkeit. Dies gilt ebenso für weitere Abfälle wie bspw. gebrauchte Binden, Slipeinlagen, Tampons oder Kondome. Eine Entsorgung über den eigenen Kompost oder die Biotonne sollte ebenfalls vermieden werden. Auch wenn manche Feuchttücher aus natürlichen Ausgangsmaterialien wie Baumwolle oder Bambus gefertigt sind und Begrifflichkeiten wie „biologisch abbaubar“ oder „kompostierbar“ aufweisen, ist insbesondere wegen ihrer Reißfestigkeit stark zu bezweifeln, dass sie sich bei der Kompostierung sicher zersetzen. Zudem werden einige Tücher auch chemisch behandelt, gebleicht oder mit Lotionen und Duftstoffen benetzt.



Das Johanniter-Zentrum Oberbayern Südost entsteht!

Hand in Hand für beste Hilfe. Damit Haupt- und Ehrenamtliche bald noch besser und schneller helfen können, entsteht ab Sommer 2023 in Wasserburg am Inn ein neues Zentrum, das alle(s) vereint.

Seit über 30 Jahren engagieren sich die Johanniter in Wasserburg für die Menschen im südöstlichen Oberbayern, mit rund **150 Ehrenamtlichen und 70 Hauptamtlichen**. Ob Rettung von Unfallopfern, Sanitätsdienste bei Volksfesten oder die Suche nach Vermissten durch unsere Rettungshundestaffel – die Zahl unserer Einsätze nimmt stetig zu. Die alte Dienststelle platzt längst aus allen Nähten: Einsatzfahrzeuge müssen auf verschiedene Garagen in mehreren Ortschaften verteilt werden und für die Aus- und Fortbildung fehlen geeignete Räume.

Die einzige Lösung: ein Neubau, der endlich alle Angebote und Dienste unter einem Dach vereint.

Das neue Johanniter-Zentrum soll mehr als viermal so groß werden wie die bisherige Dienststelle.

Um dieses Vorhaben umsetzen zu können, **brauchen wir die Hilfe aller Gemeinden in der Region:** Unterstützen Sie das Projekt mit einer Spende, Ihrem Netzwerk oder kreativen Ideen wie Spendenläufe, Benefizkonzerte oder Aktionen. Es werden 3,2 Millionen Euro benötigt, um die Baukosten zu stemmen. **Bauen Sie mit! Jeder Euro hilft.**

Spendenkonto:

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
IBAN: DE66 3702 0500 0004 3039 01
Verwendungszweck:
202307 Johanniter-Zentrum

Weitere Informationen:

www.neues-johanniter-zentrum.de



JOHANNITER



Inklusive Spielplätze sind keine Wunschvorstellung

Treffen der Beauftragten für Menschen mit Behinderung und der Bürgermeister im Landkreis Rosenheim

Jedes Kind soll unbeschwert spielen können. Darin waren sich die Beauftragten für Menschen mit Behinderung und die Bürgermeister der Kommunen im Landkreis Rosenheim bei ihrem Treffen im Landratsamt Rosenheim einig. Sie diskutierten über inklusive Spielplätze in unserer Region.

Irene Oberst und Christiane Grotz, die Beauftragten für Menschen mit Behinderung im Landkreis Rosenheim, hatten hierzu einen Experten rund um sichere und barrierefreie Spielplätze eingeladen: Diplom-Ingenieur Peter Schraml von „Maßstab Mensch“. Er zeigte Beispiele für inklusive Spielgeräte und Spielplätze und betonte, dass Inklusion und Teilhabe mehr sei als gesonderte Rollstuhlschaukeln oder Rollstuhlkarusselle: „Wir müssen unsere Sichtweise ändern – weg von der Beeinträchtigung, hin zu den Fähigkeiten.“

Alle Sinne sollen beim Spielen angeregt werden. Klangspiele, Kaleidoskope, Spiegel oder auch besondere Kontraste regen die Sinne Hören und Sehen an, Wasser-Matsch-Spiele, Sandspiele oder auch glatte Steine regen den Tastsinn an. Aber auch Riechen und Schmecken können mit Kräuterspiralen, Duft- oder Riechbäumen gefordert werden. Bewegungserfahrungen, die die Koordi-



nation fördern, aber auch Geschwindigkeit und Höhererfahrung liefern, sind ebenso möglich. Dabei ist es nicht der Anspruch, dass jedes Kind jedes Spielgerät alleine nutzen kann, sondern dass genug Angebot für alle Kinder da ist und jedes Spielgerät für alle erreichbar ist. „Es geht um das Miteinander, um Kommunikation, um Teilhabe.“ So können beispielsweise spezielle stoßdämpfende Matten unter Sandplätzen oder Holzstege die einzelnen Spielgeräte miteinander verbinden. Die Matten oder auch die Stege sind mit Rollstühlen, Rollatoren oder Kinderwagen gut befahrbar. Denn auch das war eine wichtige Erkenntnis des

Abends: Es geht nicht nur um Kinder mit Beeinträchtigungen. Auch Eltern oder Großeltern mit Handicap möchten mit ihren gesunden Kindern auf den Spielplatz und sie dort betreuen können. Deswegen sind die Übersicht und die Erreichbarkeit für alle ein wichtiges Element.

Landrat Otto Lederer dankte dem Experten für die Anregungen und den Beauftragten für ihr Engagement in den Kommunen. Die anwesenden Bürgermeisterinnen und Bürgermeister bat er, die Blickweise zu ändern und die Spielplätze in ihren Gemeinden und Städten aus der Sicht eines Kindes zu sehen und auch aus der Sicht eines Kindes mit Beeinträchtigung: „Können denn alle Kinder dort spielen oder müssen manche den anderen zuschauen oder zuhören? Inklusion bedeutet Teilhabe für jeden Einzelnen an der Gemeinschaft. Nehmen Sie heute die Ideen und Möglichkeiten mit und nutzen Sie die Plattform, um inklusive Spielräume in Ihrer Gemeinde oder in Ihrer Stadt zu schaffen. Fangen wir heute damit an, die Welt ein Stückchen besser zu machen.“

Foto: Landratsamt Rosenheim



Wir laden ein zum

DORFLADENFEST mit Törggelen

am

Freitag, den 29. September 2023

Bei Schlechtwetter am Samstag, 30. September

Beginn ab 11 Uhr

Frühschoppen mit frische Weißwürst oder Wiener
- bis ca. 13 Uhr -

Am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen,
mit Kaffeespezialitäten von unserem Kaffeeröster
Klaus Rechenauer

ab 16 Uhr Törggelen

mit Südtiroler Spezialitäten und Wein
Schupfnudeln mit Kraut

Ende ca. 20 Uhr



Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Dorfladenteam

Tel.: (08031) 7968345 info@dorfladen-pfaffenhofen.de

www.dorfladen-pfaffenhofen.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr und 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

Samstag 7:30 Uhr bis 12:00 Uhr



Apostelkirche Rosenheim

Gottesdienste der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Rosenheim

Die Evangelischen Gottesdienste finden jeweils am **2. Sonntag im Monat i.d.R. um 9.30 Uhr** in der Schechener Schlosskapelle (Blumenstraße) statt. Über die Internetseite www.rosenheim-evangelisch.de finden Sie alle Veranstaltungen und Gottesdienste Ihrer Kirchengemeinde Rosenheim. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Informationen rund um das Thema Rente

Beratung in Rentenfragen

Der ehrenamtliche Versichertenberater **Gerhard Schaubschläger** beantwortet Ihre Fragen zur Rente, erteilt und erläutert Rentenauskünfte und hilft beim Ausfüllen von Formularen des Rentenversicherungsträgers, insbesondere bei der Rentenantragstellung und Kontenklärung. **Die Beratung ist kostenlos und findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung i. d. R. an jedem ersten Donnerstag im Monat von 16.30 - 18 Uhr im Rathaus, 2. Stock Sitzungssaal statt.** Telefonische Terminvereinbarung unter **0 80 34 / 6 36 78 84** ist erforderlich (**bitte nach 17.30 Uhr anrufen**). Zur Beratung bitte Personalausweis und alle verfügbaren Rentenunterlagen mitbringen.

neon Prävention & Suchthilfe

WIR BIETEN BERATUNG & AMBULANTE THERAPIE

- ▶ Alkohol, Medikamente, Drogen
- ▶ Betroffene und Angehörige
- ▶ kostenlos und unter Wahrung der Schweigepflicht

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:
08031 30 42 300 • neon-rosenheim.de

Impressum



Kostenlose Lokalzeitung für sämtliche Haushalte der Gemeinde Schechen

Erscheinungsweise 2023:
4 x jährlich in den Monaten März, Juni, September und Dezember

Redaktions- / Anzeigenschluss:
siehe Kasten Seite 2/3

Herausgeber:
Gemeinde Schechen
Rosenheimer Straße 13
83135 Schechen
Telefon 0 80 39 / 90 67-0
Fax 0 80 39 / 90 67-25
www.schechen.de

Verantwortlich:
Redaktioneller Inhalt:
Gemeinde Schechen,
1. Bürgermeister Stefan Adam
Wenn nicht anders angegeben, Artikel von der Gemeindeverwaltung.

Satz, Layout, Bildbearbeitung, Anzeigen, Produktion:
merkMal Verlag
Frau Janis Sonnberger
Schulweg 6
83104 Hohenhann



Telefon 01 62 / 29 29 354
Fax 0 80 65 / 934 98-109
schechen@merkmalverlag.de
www.merkmalverlag.de

Druck: Offsetdruck Dersch, Hörlkofen
www.der-dersch.de

Klimaneutral gedruckt auf FSC®-zertifiziertem Papier
Auflage: 2 500 Exemplare



Gemeinderats- und Bauausschuss-Sitzungstermine

Alle verbindlichen und geplanten Sitzungstermine finden Sie im Bürgerinformationssystem auf unserer Homepage www.schechen.de. Im gleichen Internetportal sowie an den amtlichen Bekanntmachungstafeln sind zeitnah zu den Terminen auch die öffentlichen Tagesordnungspunkte zu finden. Zudem werden die Sitzungstermine jeweils einige Tage zuvor im Oberbayerischen Volksblatt veröffentlicht.

Kommende Sitzungstermine

Gemeinderat	Bauausschuss
10.10.2023	17.10.2023
14.11.2023	21.11.2023
12.12.2023	19.12.2023

Bei Bauanträgen, welche im Gremium behandelt werden sollen, reichen Sie bitte die vollständigen und unterschriebenen Antragsunterlagen spätestens am Montagvormittag der Vorwoche zur jeweiligen Bauausschusssitzung bei der Gemeindeverwaltung ein. Verspätet oder unvollständig eingehende Anträge können wegen den vorgeschriebenen Ladungsfristen nicht behandelt werden. Für Fragen rund um das Bauantragsverfahren steht Ihnen das gemeindliche Bauamt (Frau Ludl, Telefon 0 80 39 / 90 67-28) gerne zur Verfügung.



FÜR SIE DA

Wichtige Rufnummern auf einen Blick

Telefonnummer für BEREITSCHAFTSDIENST

Der Bereitschaftsdienst bei Störungen an der **gemeindlichen Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage sowie der Wasserversorgung Hart** ist **rund um die Uhr** zu erreichen unter **Tel. 0 80 39 / 90 67-90**

bayernwerk

Technischer Kundenservice **Tel. 09 41 / 28 00 33 11**
Baustrom/Hausanschluss, Anschluss Photovoltaik, Kabellagepläne, Gasleitungspläne

Zähler- und Messeinrichtungen **Tel. 09 41 / 28 00 33 77**

Zählerstand
Serviceteam Jahresablesung **Tel. 08 71 / 96 56 01 60**
Zwischenablesung, Abmeldung, Serviceteam Einspeiser **Tel. 08 71 / 96 56 00 10**

Störungsnummer Strom **Tel. 09 41 / 28 00 33 66**
Störungsnummer Gas **Tel. 09 41 / 28 00 33 55**
(Meldungen werden zu Ihrer Sicherheit aufgezeichnet)



NOT- und STÖRUNGSDIENST

Störungstelefon für die **Stadtwerke Rosenheim**, die **INNergie GmbH** und die **komro GmbH**

Tel. 0 80 31 / 365 22 22
– 24 Stunden erreichbar –

Veranstaltungen

Genauere Infos und weitere Termine unter www.schechen.de/veranstaltungen.
Wir übernehmen keine Gewähr für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen

September

- Di 26.9. Spielenachmittag für Ältere und Senioren,
Gemeinschaftshaus Modest Mitterhuber Stiftung, 14 - 17 Uhr,
Seniorenbeauftragte Evi Kaesler
- Do 28.9. Siegerehrung „Gmoaradln“ vor dem Rathaus, 18 Uhr
- Fr 29.9. Dorfladenfest mit Törggelen, Dorfladen Pfaffenhofen, 10 - 18 Uhr
- Sa 30.9. (AUSWEICHTERMIN) Dorfladenfest mit Törggelen,
Dorfladen Pfaffenhofen, 10 - 18 Uhr

Oktober

- Di 2.10. Senioren-Montags-Kino „Unsere Erde 2“, Gemeinschaftshaus
Modest Mitterhuber Stiftung, 19 Uhr, Seniorenbeauftragte Evi Kaesler
- Fr 6.10. Seniorennachmittag der Nachbarschaftshilfe Schechen, 14 - 17 Uhr,
Gasthof Kapsner Hochstätt
- Mi 11.10. Umweltmobil für Problemabfälle, Bauhof Schechen, 13 - 14.30 Uhr
- So 22.10. Senioren „Kirtatanz“ mit Kaffeekranzli, Gemeinschaftssaal Modest
Mitterhuber Stiftung, 14 - 17 Uhr
- Di 24.10. Bürgerversammlung mit dem Bericht des Bürgermeisters,
Gasthaus Kapsner, Hochstätt, Beginn 19.30 Uhr
- Di 31.10. Spielenachmittag für Ältere und Senioren,
Gemeinschaftshaus Modest Mitterhuber Stiftung, 14 - 17 Uhr,
Seniorenbeauftragte Evi Kaesler

November

- Di 6.11. Senioren-Montags-Kino „Madame Mallory und der Duft von
Curry“, Gemeinschaftshaus Modest Mitterhuber Stiftung, 19 Uhr,
Seniorenbeauftragte Evi Kaesler
- Sa 25.11. Unterhaltungsabend, Gasthaus Kapsner, Hochstätt,
Hochstätter Musi, Beginn 20 Uhr
- Di 28.11. Spielenachmittag für Ältere und Senioren,
Gemeinschaftshaus Modest Mitterhuber Stiftung, 14 - 17 Uhr,
Seniorenbeauftragte Evi Kaesler

Dezember

- Mo 4.12. Senioren-Montags-Kino „Birnenkuchen und Lavendel“,
Gemeinschaftshaus Modest Mitterhuber Stiftung, 19 Uhr,
Seniorenbeauftragte Evi Kaesler



WINTAEKWONDO in Großkarolinenfeld



Unser einzigartiges
WINKIDS Trainingskonzept
jetzt auch in Großkarolinenfeld



Jugendliche, Erwachsene und Familien
können auch am Training teilnehmen



KONTAKT

WinTaekwondo GROßKAROLINENFELD
Ahmet Cetin | Tel: 08031.2233142
Karolinenplatz 1 | (Evangelisches Pfarrstadl)
83109 Großkarolinenfeld
info@wintaekwondo.eu | www.wintaekwondo.eu



Die Gemeindeverwaltung

Gemeinde Schechen
Rosenheimer Straße 13
83135 Schechen

Telefon: 0 80 39 / 90 67-0
Telefax: 0 80 39 / 90 67-25
Internet: www.schechen.de

Öffnungszeiten Rathaus	Montag - Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr
	Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr
Sprechzeiten Bürgermeister	Montag - Freitag (nach Vereinbarung)	
Öffnungszeiten Wertstoffhof	Donnerstag	13.00 bis 18.00 Uhr
	Samstag	8.00 bis 12.00 Uhr
Öffnungszeiten Pflanzensammelstelle (Dezember und Januar geschlossen)	Freitag	13.00 bis 17.00 Uhr
	Samstag	9.00 bis 12.00 Uhr

Bankverbindungen

Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling (BIC: BYLADEM1ROS)

Geschäftsstelle Schechen

IBAN: DE85 7115 0000 0000 2003 37

meine Volksbank Raiffeisenbank eG (BIC: GENODEF1VRR)

Geschäftsstelle Schechen

IBAN: DE71 7116 0000 0000 5105 48

Amt	Ansprechpartner	Zimmer	Telefon	E-Mail
Leiter der Verwaltung	1. Bürgermeister Stefan Adam	Zimmer 4 1. OG	90 67-13	buergermeister@schechen.de stefan.adam@schechen.de
Vorzimmer Bürgermeister, Öffentlichkeitsarbeit Homepage, Ferienprogramm, Veranstaltungskalender	Frau Striegl Frau Schmidbauer	Zimmer 3 1. OG	90 67-12 90 67-37	margit.striegl@schechen.de martina.schmidbauer@schechen.de
Geschäftsleitung	Herr Salzborn	Zimmer 5 1. OG	90 67-14	karl-heinz.salzborn@schechen.de
Bauamtsleitung, Bauleitplanung	Frau Neumeier	Zimmer 2a Parterre	90 67-38	sybille.neumeier@schechen.de
Hoch-/Tiefbauamt, Abwasserentsorgungs-/Wasserversorgungs- anlage, Umwelt- und Naturschutz		Zimmer 2 Parterre	90 67-16	
Bauwesen, Bauanträge, Straßenverkehrswesen, kommunale Verkehrsüberwachung	Frau Ludl Frau Meyer	Zimmer 2 Parterre	90 67-28 90 67-36	bauamt@schechen.de anita.ludl@schechen.de tanja.meyer@schechen.de
Pass-, Ausweis- und Meldeamt, Gewerbeamt, Veranstaltungen u. vorläufige Gestattungen, Wahlamt, Soziales, Fremdenverkehr, Rentenanträge	Frau Hacke Frau Ettenhuber Frau Lazarus	Zimmer 1 w Zi. 1a Parterre	90 67-10 90 67-27 90 67-11	ewo-pass@schechen.de sieglinde.hacke@schechen.de sophie.ettenhuber@schechen.de daniela.lazarus@schechen.de
Personalverwaltung, Kindergarten- und Schulangelegenheiten	Frau Enste	Zimmer 6 1. OG	90 67-15	stefi.enste@schechen.de
Gemeindekasse, Grund- und Gewerbesteuerrecht, Hundesteuer, Abfallentsorgungsgebühren	Herr Hanus	Zimmer 10 2. OG	90 67-17	kasse@schechen.de andreas.hanus@schechen.de
E-Mail für Rechnungen				rechnung@schechen.de
Kämmerei, Standesamt, Verbrauchsgebühren (Kanal, Wasser), Pachtwesen, Friedhofsverwaltung	Herr Dangl	Zimmer 9 2. OG	90 67-18	standesamt@schechen.de sepp.dangl@schechen.de
Standesamt, Beitragsrecht, Mietwesen, Kleinerleiter, Spielplätze, Ordnungsamt (Obdachlosenunterbringung, Hundeangelegenheiten)	Frau Wittmann	Zimmer 7 2. OG	90 67-20	info@schechen.de martina.wittmann@schechen.de
Unterstützung Vorzimmer Bürgermeister/Geschäftsleitung	Frau Georg	Zimmer 11 2. OG	90 67-34	jessica.georg@schechen.de
Bauhofleitung	Herr Lechner	Bauhof Schloßweg 6	90 67-19	bauhof@schechen.de peter.lechner@schechen.de
Bereitschaftsdienst – Wasserversorgung der Gemeinde / Wasserversorgung Hart / Abwasserentsorgung			90 67-90	

Ärztliche Versorgung / Notdienste

Polizei	Tel. 110
Rettungsleitstelle, Rettungsdienst / Feuerwehr	Tel. 112
Allgemeinarzt:	
Dr. Bernhard Frey, Pfaffenhofen, Wasserburger Str. 20	Tel. 0 80 31 / 8 63 72
Dr. Fritz Ihler, Schechen, Bahnhofstr. 5	Tel. 0 80 39 / 9 02 06 55
Zahnarzt:	
Hermann Höfl, Schechen, Eibenweg 3	Tel. 0 80 39 / 53 50
Tierärzte:	
Dres. Braun, Brock & Grude Mühlstätt, Wiedener Straße 20	Tel. 0 80 31 / 9 08 41 20
Notrufnummern:	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Tel. 116 117
HNO-Bereitschaftsdienst	Tel. 116 117
Allgemeinärztliche und internistische Bereitschaftspraxis im Klinikum Rosenheim	Tel. 116 117
Kinder- und jugendärztliche Bereitschaftspraxis im Klinikum Rosenheim	Tel. 0 80 31 / 3 65 34 62

Seniorenbeauftragte

Evi Kaesler, E-Mail: senioren-schechen@gmx.de Tel. 0 80 39 / 24 58

Seniorenbüro

Gemeinschaftshaus, Marienberger Str. 11 Tel. 0 80 39 / 4 00 62 18
E-Mail: senioren-schechen@gmx.de

Kindergärten

Kinderhaus „Sonnenschein“
Hochstätt, Hauptstr. 1 Tel. 0 80 39 / 9 02 04 72
Fax 0 80 39 / 9 02 04 73

Kath. Kinderhaus „Spatzennest“
Pfaffenhofen, Kastenfeldstr. 6 Tel. 0 80 31 / 8 18 67
Fax 0 80 31 / 90 84 47

Naturkindergarten, Tannenweg 16 Tel. 0 80 39 / 9 01 22 24
E-Mail: leitung@naturkiga-schechen.de

Schule

Grundschule Hochstätt, Am Pfarrerberg 2 Tel. 0 80 39 / 90 14 08-0
E-Mail: verwaltung@schule-hochstaett.de Fax 0 80 39 / 53 20

Mittagsbetreuung MiNa, Grundschule Hochstätt,
Am Pfarrerberg 2, E-Mail: Mina-schechen@gmx.de Tel. 0 80 39 / 90 14 08-23

Kirchen

Pfarrei St. Vitus, Hochstätt, Wendelsteinstr. 1 b Tel. 0 80 31 / 8 19 99

Pfarrei St. Laurentius, Pfaffenhofen, Kirchgasse 1 Tel. 0 80 31 / 8 19 99

E-Mail f. beide Pfarreien: pv-pfaffenhofen-inn@ebmuc.de Fax 0 80 31 / 8 20 12

Pfarrei St. Peter und Paul, Marinus u. Anianus
Kirchweg 9, 83543 Rott am Inn Tel. 0 80 39 / 90 28 80
Fax 0 80 39 / 90 28 820

E-Mail: St-Peter-und-Paul.Rott@ebmuc.de

Ev. Luth. Apostelkirche Rosenheim
Lessingstraße 26, 83024 Rosenheim Tel. 0 80 31 / 8 66 54

E-Mail: pfarrbuero.apostelkirche.ro@elkb.de
Kindergarten, Hailerstr. 30 Tel. 0 80 31 / 89 08 04